Universität Augsburg

Modulhandbuch

Bachelorstudiengang Rechts- und Wirtschaftswissenschaften PO 2015

Juristische Fakultät

Wintersemester 2016/2017

Übersicht nach Modulgruppen

1) Modulgruppe A: Grundlagen des Zivilrechts

JUR-0084: BGB I (Allgemeiner Teil) (8 ECTS/LP)....5

JUR-0085: BGB II Schuldrecht (8 ECTS/LP)....7

JUR-0086: BGB III Sachenrecht (8 ECTS/LP)....9

JUR-0087: Handels-und Gesellschaftsrecht (8 ECTS/LP)....11

2) Modulgruppe B: Grundlagen des öffentlichen Rechts

JUR-0088: Verfassungsrecht (5 ECTS/LP)....15

JUR-0089: Verwaltungsrecht (6 ECTS/LP)....17

3) Modulgruppe C: Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre

WIW-0001: Kostenrechnung (5 ECTS/LP)....20

WIW-0002: Bilanzierung II (5 ECTS/LP)....21

WIW-0003: Investition und Finanzierung (5 ECTS/LP)....22

WIW-0013: Einführung in die Wirtschaftswissenschaften (5 ECTS/LP)....24

WIW-0014: Bilanzierung I (5 ECTS/LP)....25

4) Modulgruppe D: Mathematik und Statistik

WIW-4703: Mathematik (5 ECTS/LP)....27

WIW-4704: Statistik (5 ECTS/LP)....29

5) Modulgruppe E: Grundlagen der Volkswirtschaftslehre

WIW-0012: Wirtschaftspolitik (5 ECTS/LP)....30

WIW-9680: Einführung in die Mikroökonomik für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften (5 ECTS/LP)....32

WIW-9681: Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften (5 ECTS/LP)....34

6) Modulgruppe H: Seminare

Das in Modulgruppe H verpflichtend zu erbringende Seminarmodul dient der Einübung wissenschaftlicher Arbeitstechniken. Es kann nur ein Seminar erbracht werden. Die Studierenden können aus dem Seminarangebot der Juristischen und der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät frei wählen.

JUR-0092: Seminar (5 LP) (5 ECTS/LP)..... 36

7) Modulgruppe J: Schwerpunkt Steuern und Wirtschaftsprüfung

JUR-0017: Einkommensteuerrecht (5 ECTS/LP)..... 38

WIW-0253: Grundlagen des Controlling (5 LP) (5 ECTS/LP)..... 40

WIW-0257: Grundlagen der Besteuerung (5 LP) (5 ECTS/LP)..... 42

WIW-0282: BTax2 - Steuerliche Gewinnermittlung (4 ECTS/LP)..... 43

WIW-0291: BTax3 - Besteuerung der Gesellschaften und Konzerne (4 ECTS/LP)..... 44

8) Modulgruppe K: Allgemeiner Wahlbereich

Die Modulgruppe K (Allgemeiner Wahlbereich) vermittelt allgemeine rechtliche oder wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen, die für mehrere Schwerpunkte inhaltlich von Bedeutung sein können. Darüber hinaus können in Modulgruppe K auch alle in Modulgruppe J (Schwerpunkte) angebotenen Module eingebracht werden, sofern sie nicht bereits im gewählten Schwerpunkt absolviert wurden. (§ 16 Abs. 8 POBachReWi 2015)

JUR-0016: Einführung in das Steuerrecht (5 ECTS/LP)..... 46

WIW-0005: Marketing (5 ECTS/LP)..... 48

WIW-0007: Wirtschaftsinformatik (5 ECTS/LP)..... 49

WIW-0009: Mikroökonomik II (5 ECTS/LP)..... 51

WIW-0010: Makroökonomik I (5 ECTS/LP)..... 53

WIW-0019: it@bwl (5 ECTS/LP)..... 55

WIW-0254: Entscheidungstheorie (5 LP) (5 ECTS/LP)..... 57

WIW-0257: Grundlagen der Besteuerung (5 LP) (5 ECTS/LP)..... 59

9) Modulgruppe J: Schwerpunkt Unternehmen und Management

WIW-0004: Produktion und Logistik (5 ECTS/LP)..... 60

WIW-0005: Marketing (5 ECTS/LP)..... 62

WIW-0006: Organisation und Personalwesen (5 ECTS/LP)..... 63

WIW-0251: Customer Relationship Management (5 LP) (5 ECTS/LP)..... 64

WIW-0261: Unternehmensführung & Organisation I (5 LP) (5 ECTS/LP)..... 66

WIW-0262: Electronic Commerce (5 LP) (5 ECTS/LP)..... 68

WIW-0263: Personalpolitik (5 LP) (5 ECTS/LP)..... 69

WIW-0297: Unternehmensführung & Organisation II (5 LP) (5 ECTS/LP)..... 71

WIW-4711: Logistik (5 LP) (5 ECTS/LP)..... 73

WIW-4733: Innovationsmanagement (5 LP) (5 ECTS/LP)..... 75

10) Modulgruppe F: Common Law Principles

JUR-0091: Concepts of Law und Business (8 ECTS/LP)..... 77

11) Modulgruppe J: Schwerpunkt Wirtschaftsregulierung und Schutz der Umwelt

JUR-0010: öffentliches Wirtschaftsrecht (5 ECTS/LP)..... 79

WIW-0264: Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie (5 LP) (5 ECTS/LP)..... 80

Modul JUR-0084: BGB I (Allgemeiner Teil)		ECTS/LP: 8
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Institut für Zivilrecht		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden lernen in dem Modul den Allgemeinen Teil des BGB, insbesondere die Rechtsgeschäftslehre, kennen. Sie sollen dabei die Regelungsprobleme in ihrem historisch-vergleichenden Kontext verstehen lernen, um so die Grundlagen des BGB zu begreifen. Daneben erlernen sie Probleme des AT anhand des Kaufvertrages aber auch anhand anderer Rechtsmaterien. Die Studierenden sollen so bereits die Bezüge zu später im Studium behandelten Materien erkennen können. Daneben werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vertraut mit Techniken der zivilrechtlichen Fallbearbeitung, so vor allem des Anspruchsaufbaus, des Gutachten- und Urteilsstils und der Subsumtionstechnik, die sie in den folgenden Semestern beherrschen müssen. Schließlich werden methodische Grundfertigkeiten vermittelt, um so den selbständigen Umgang mit Normen zu schulen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 240 Std. 96 Std. Vorlesung und Übung, Präsenzstudium 44 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 100 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium		
Voraussetzungen: keine, BGB I ist die notwendige Einstiegsveranstaltung zu allen weiteren zivilrechtlichen Modulen.		**ECTS/LP-Bedingungen:** Klausur
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** 1. - 3.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
	Wiederholbarkeit: beliebig	

Modulteile

Modulteil: BGB I (Allgemeiner Teil)

Sprache: Deutsch

SWS: 6

Inhalte:

I. Der Vertragsschluß
II. Wirksamwerden von Willenserklärung: Abgabe und Zugang
III. Elektronischer Geschäftsverkehr und Vertragsschluß im Internet
IV. Rechts- und Geschäftsfähigkeit
V. Die Auslegung von Willenserklärungen und von Verträgen
VI. Die Willensmängel
VII. Formerfordernisse
VIII. Der Verstoß gegen Verbotsgesetze
IX. Der Verstoß gegen die guten Sitten
X. Teilnichtigkeit, Umdeutung, Bestätigung
XI. Bedingung und Befristung
XII. Verjährung
XIII. Einführung in das Verbraucherschutzrecht
XIV. Allgemeine Geschäftsbedingungen
XV. Stellvertretung und Botenschaft

Literatur:

Bürgerliches Gesetzbuch. BGB. dtv. Beck Texte. ist unabdingbares Arbeitsmittel und muss in jede Veranstaltung mitgebracht werden!

Weitere Literaturempfehlungen werden in der ersten Veranstaltung gegeben.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Grundkurs Bürgerliches Recht I (Vorlesung)

Modulteil: Übung zu BGB I (Allgemeiner Teil)

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Inhalte:

Anwendung des Vorlesungsstoffes in konkreten Fallgestaltungen, Einübung von Fallösungstechnik und Gutachtensstil

Literatur:

s.o.

Prüfung

Klausur BGB I (Allgemeiner Teil)

Modulprüfung / Prüfungsdauer: 120 Minuten

Modul JUR-0085: BGB II Schuldrecht		ECTS/LP: 8
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Martin Maties		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden lernen in dem Modul das Schuldrecht kennen, also das Allgemeine und Besondere Schuldrecht sowie vertragliche und gesetzliche Schuldverhältnisse. Sie sollen dabei die Regelungsprobleme in ihrem Kontext verstehen lernen. Daneben sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Techniken der zivilrechtlichen Fallbearbeitung, so vor allem des Anspruchsaufbaus, des Gutachten- und Urteilsstils und der Subsumtionstechnik, vertiefen. Schließlich werden methodische Grundfertigkeiten vertieft, um so den selbständigen Umgang mit Normen zu schulen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 240 Std. 96 Std. Vorlesung und Übung, Präsenzstudium 44 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 100 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium		
Voraussetzungen: Die Teilnehmer haben im vorangegangenen Wintersemester das Modul Grundkurs im Bürgerlichen Recht I inhaltlich absolviert und beherrschen die dort vermittelten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten. Eine weitere Vorbereitung auf das Modul ist nicht erforderlich.		**ECTS/LP-Bedingungen:** Klausur
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** 2.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
	Wiederholbarkeit: beliebig	

Modulteile
Modulteil: Vorlesung BGB II (Schuldrecht) **Sprache:** Deutsch **SWS:** 6

Inhalte:

Teil I: Schuldrecht Allgemeiner Teil

- Einleitung
- Treu und Glauben, § 242 BGB
- Entstehung von Schuldverhältnissen
- Dritte im Schuldverhältnis
- Leistungsinhalte
- Pflichtverletzungen
- Fortsetzung von § 5 Leistungsinhalte
- Erlöschensgründe (§§ 362 ff. BGB)
- Vertiefung Pflichtverletzungen (§§ 280 ff., 323 ff. BGB)
- Störung der Geschäftsgrundlage gem. § 313 BGB
- Kündigung aus wichtigem Grund gem. § 314 BGB
- Vertragsstrafe (§§ 339 ff. BGB)
- Verbraucherschutz (§§ 312 ff. BGB)
- Dreipersonenverhältnisse

Teil II: Schuldrecht Besonderer Teil – Vertragsrecht – §§ 433 bis 811 BGB

Überblick über die wichtigsten Vertragsarten

Teil III: Schuldrecht Besonderer Teil – gesetzliche Schuldverhältnisse –

- Geschäftsführung ohne Auftrag, §§ 677 ff. BGB (Überblick)
- Bereicherungsrechts §§ 812 ff. BGB (Grundlagen)
- Deliktsrecht, §§ 823 ff. BGB

Teil IV: Schuldrecht AT Annex: AGB-Recht (§§ 305 ff. BGB) und Mitverschulden (§ 254 BGB)

Literatur:

Eine aktuelle Ausgabe des BGB ist als unabdingbares Arbeitsmittel anzuschaffen und in die Vorlesung mitzubringen.

Looschelders, Schuldrecht. Allgemeiner Teil, 12. Aufl. 2014.

Looschelders, Schuldrecht. Besonderer Teil, 9. Aufl. 2014.

Modulteil: Fallbesprechung zu BGB II

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Inhalte:

Der Inhalt der Vorlesung wird durch Anwendung in konkreten Fällen eingeübt. Der Gutachtenstil der Falllösungstechnik wird vertieft.

Prüfung

Klausur BGB II

Modulprüfung / Prüfungsdauer: 120 Minuten

Modul JUR-0086: BGB III Sachenrecht		ECTS/LP: 8
Version 2.0.0 (seit SoSe16) Modulverantwortliche/r: Dr. Peter Kreutz		
Lernziele/Kompetenzen: Ziel ist das Verständnis des Sachenrechts. Dazu gehört die Kenntnis und Einordnung der sachenrechtlichen Prinzipien, des Mobiliarsachenrechts und des Immobiliarsachenrechts, außerdem die Verknüpfung mit BGB-AT und Schuldrecht. Die erlernten Inhalte müssen angewendet werden können, um selbstständig unbekannte Sachverhalte zu lösen. Eine angeleitete und selbstständige Vertiefung soll in der Kenntnis der relevanten Rechtsprechung münden.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 240 Std. 72 Std. Vorlesung und Übung, Präsenzstudium 100 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 68 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium		
Voraussetzungen: Kenntnisse im BGB AT und im Schuldrecht sollten bereits vorhanden und die entsprechenden Prüfungen absolviert sein. Die Technik der Fallbearbeitung sollte grundsätzlich bekannt sein.		**ECTS/LP-Bedingungen:** Klausur
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** 3. - 5.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
	Wiederholbarkeit: beliebig	

Modulteile

Modulteil: BGB III (Sachenrecht)

Sprache: Deutsch

SWS: 4

Inhalte:

- Besitz
- Eigentum und Eigentumsschutz
- Eigentumserwerb an beweglichen Sachen
- Eigentumserwerb an unbeweglichen Sachen
- Grundstücksrecht
- Eigentümer-Besitzer-Verhältnis
- Sicherungsrechte (Realsicherheiten)
- Sonstige Rechte an fremden Sachen

Literatur:

- Baur/Stürner, Sachenrecht, 18. Aufl. 2009
- Lüke, Sachenrecht, 2. Aufl. 2010
- Prütting, Sachenrecht, 34 Aufl. 2010; 35. Aufl. 2013 vorbestellbar
- Schellhammer, Sachenrecht nach Anspruchsgrundlagen, 3. Aufl. 2009; 4. Aufl. 2013 vorbestellbar
- Schreiber, Sachenrecht, 5. Aufl. 2008
- Vieweg/Werner, Sachenrecht, 5. Aufl. 2011
- Westermann, BGB-Sachenrecht, 12. Aufl. 2012
- Westermann/Gursky/Eickmann, Sachenrecht, 8. Aufl. 2011
- Wilhelm, Sachenrecht, 4. Aufl. 2010
- Wolf/Wellenhofer, Sachenrecht, 27. Aufl. 2012; 28. Aufl. 2013 vorbestellbar
- Czeghun/Ahrens, Fallsammlung zum Sachenrecht, 2. Aufl. 2011
- Gottwald, Sachenrecht - Prüfe dein Wissen, 15. Aufl. 2010
- Gursky, Klausurenkurs im Sachenrecht, 12. Aufl. 2008
- Neuner, Sachenrecht, 4. Aufl. 2013
- Viehweg/Röthel, Fälle zum Sachenrecht - Ein Casebook, 2. Aufl. 2012

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Grundkurs Bürgerliches Recht III (Sachenrecht) (Vorlesung)

Modulteil: Übung zum BGB III (Sachenrecht)

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Inhalte:

Die Inhalte der Vorlesung werden in anspruchsvollen konkreten Fallgestaltungen angewandt und vertieft.

Literatur:

s.o.

Prüfung

Klausur BGB III (Sachenrecht)

Modulprüfung / Prüfungsdauer: 120 Minuten

Modul JUR-0087: Handels-und Gesellschaftsrecht		ECTS/LP: 8
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Michael Kort Prof. Dr. Martina Benecke, Prof. Dr. Raphael Koch		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verstehen die Grundzüge des Handels-und Gesellschaftsrechts. Sie lernen das Handelsrecht als das Sonderprivatrecht für Kaufleute kennen, beschäftigen sich mit den Regelungen des HGB über Handelsgeschäfte und wissen um die Bedeutung des Handelsregisters. Im Bereich des Gesellschaftsrechts lernen sie die verschiedenen nationalen und internationalen Gesellschaftsformen kennen und können im nationalen Recht zwischen Personen- und Kapitalgesellschaften unterscheiden. Insbesondere sind sie mit den Rechtsformen der GmbH und AG vertraut und kennen deren Organe. Sie sind in der Lage, in der Fallbearbeitung Kenntnisse aus dem Handels- und Gesellschaftsrecht mit Kenntnissen aus dem BGB AT und dem BGB Schuldrecht miteinander zu verknüpfen und selbständig auf unbekannte Sachverhalte anzuwenden.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 240 Std. 80 Std. Vorlesung, Präsenzstudium 64 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 64 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 32 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium		
Voraussetzungen: BGB AT, Schuldrecht und Sachenrecht; Methodik der Fallbearbeitung sollte grundsätzlich beherrscht werden; zur Vorbereitung: einführende Kapitel in den Lehrbüchern		**ECTS/LP-Bedingungen:** Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jährlich	**Empfohlenes Fachsemester:** 4. - 5.	**Minimale Dauer des Moduls:** 2 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Gesellschaftsrecht I (Recht der Personengesellschaften

Sprache: Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester

SWS: 3

Lernziele:

Ziel ist das Verständnis des Gesellschaftsrechts. Dazu gehört die Kenntnis und Einordnung der Gesellschaftsformen sowie die Unterscheidung von Personen- und Kapitalgesellschaften. Zu den jeweiligen Gesellschaften werden behandelt: Begriff und Merkmale, Innenverhältnis, Außenverhältnis, Beendigung, Ausscheiden und Wechsel von Gesellschaftern. Die Studierenden verstehen Grundzüge des Gesellschaftsrechts und kennen die Unterschiede zwischen Personen-und Kapitalgesellschaften. Sie sind in der Lage, Kenntnisse aus dem BGB-AT und dem Schuldrecht mit dem Erlernten zu verknüpfen und selbständig in der Fallbearbeitung anzuwenden. Eine angeleitete und selbstständige Vertiefung mündet in der Kenntnis der relevanten Rechtsprechung.

Inhalte:

1. GbR
2. OHG
3. KG
4. GmbH & Co. KG
5. stG
6. GmbH
7. Im Überblick: AG, KGaA, Europäisches Gesellschaftsrecht

Literatur:

1. Lehrbücher

- Bittner, Georg: Gesellschaftsrecht
- Grunewald, Barbara: Gesellschaftsrecht
- Hirte, Heribert: Kapitalgesellschaftsrecht
- Hüffer, Uwe: Gesellschaftsrecht
- Kindl, Johann: Gesellschaftsrecht
- Kindler, Peter: Grundkurs Handels- und Gesellschaftsrecht
- Klunzinger, Eugen: Grundzüge des Gesellschaftsrechts
- Raiser, Thomas: Recht der Kapitalgesellschaften
- Roth, Günther H./Weller, Marc-Philippe: Handels- und Gesellschaftrecht
- Saenger, Ingo: Gesellschaftsrecht
- Schäfer, Carsten: Gesellschaftsrecht
- Schmidt, Karsten: Gesellschaftsrecht
- Wilhelm, Jan: Kapitalgesellschaftsrecht
- Windbichler, Christine: Gesellschaftsrecht

2. Fallsammlungen

- Armbrüster, Christian: Fallsammlung zum Gesellschaftsrecht
- Lettl, Tobias: Fälle zum Gesellschaftsrecht
- Martinek, Michael/Bergmann, Andreas: Handels-, Gesellschafts- und Wertpapierrecht,
- Noack, Ulrich/Casper, Matthias/Schäfer, Carsten: Gesellschaftsrecht case by case
- Timm, Wolfram/Schöne, Torsten: Fälle zum Handels- und Gesellschaftsrecht
- Wiedemann, Herbert/Frey, Kaspar: Gesellschaftsrecht – Prüfe dein Wissen

Modulteil: Handelsrecht

Sprache: Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester

SWS: 2

Lernziele:

Die Studierenden lernen den Kaufmannsbegriff als zentralen Begriff des Handelsrechts kennen und beschäftigen sich überblicksartig mit den formellen Vorschriften des Handelsrechts, insbesondere der Bedeutung des Handelsregisters. Sie werden vertraut mit den Regeln zur Vertretung des Kaufmanns, die mit großer praktischer Bedeutung das BGB ergänzen. Ebenfalls in Ergänzung zum BGB stehen die Regeln des HGB über Handelsgeschäfte in den §§ 343 ff. HGB. Hier lernen die Studierenden vor allem die Regeln über den Handelskauf kennen, ferner die weiteren Handelsgeschäfte Kommissionsgeschäft, Speditiongeschäft, Lagergeschäft und Frachtgeschäft. Am Ende der Veranstaltung sind die Teilnehmer in der Lage, nicht ganz einfache Fälle aus dem Handelsrecht selbständig zu lösen.

Inhalte:

Erster Teil: Begriffe und Personen des Handelstandes

- Der Kaufmann
- Formelle Vorschriften des Handelsrechts
- Rechtsgeschäftliche Vertretung des Kaufmanns

Zweiter Teil: Handelsgeschäfte

- Besonderheiten des Handelsgeschäfts
- Handelskauf
- weitere Handelsgeschäfte

Literatur:

- Hans Brox/Martin Henssler, Handelsrecht mit Grundzügen des Wertpapierrechts, 21. Auflage, München (Beck), 2011;
- Peter Bülow, Handelsrecht, 6. Auflage, Heidelberg (Müller), 2009;
- Karl-Heinz Fezer, Klausurenkurs im Handelsrecht, 6. Auflage, Heidelberg (Müller), 2013;
- Peter Kindler, Grundkurs Handels- und Gesellschaftsrecht, 6. Auflage, München (Beck), 2012

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Handelsrecht (Vorlesung)

Modulteil: Gesellschaftsrecht II (GmbH- und Aktienrecht)

Sprache: Deutsch
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester
SWS: 2

Lernziele:

Gegenstand der Vorlesung ist insbesondere das Recht der Aktiengesellschaft und das Recht der Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Die Studierenden sind in der Lage das Wesen einer AG und einer GmbH zu verstehen, die beiden Rechtsformen zu unterscheiden sowie in entsprechenden Fallgestaltungen rechtlich zu bewerten.

Inhalte:

I. Recht der AG:

- Wahl der Rechtsform,
- Gründung,
- Haftung bei Gründung,
- Satzung der AG
- Kapitalerhaltung und Kapitalersatz,
- Aktie und Mitgliedschaft,
- Vorstand,
- Aufsichtsrat,
- Hauptversammlung

II. Recht der GmbH:

- Wahl der Rechtsform,
- Gründungsphasen der GmbH,
- Kapitalerhaltung und Kapitalersatz,
- Sacheinlagen,
- Verlust und Übertragung der Mitgliedschaft,
- Gesellschaftsvertrag,
- Geschäftsführer,
- Gesellschafterversammlung

III. Europäische Gesellschaft (SE)

IV. KGaA

V. Eingetragene Genossenschaft

Literatur:

Windbichler, Christine, Gesellschaftsrecht, 23. Aufl. 2013

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

GmbH- und Aktienrecht (SP VII) (Vorlesung)

Prüfung

Handels- und Gesellschaftsrecht

Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten

Beschreibung:

Die Prüfung umfasst sowohl das Personengesellschaftsrecht als auch das Handelsrecht sowie das GmbH- und Aktienrecht.

Modul JUR-0088: Verfassungsrecht		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Monika Polzin		
Lernziele/Kompetenzen: Gegenstand der Vorlesung ist das Verfassungsrecht und das Europarecht in seinen Grundzügen unter besondere Berücksichtigung des Wirtschaftsverfassungsrechts. Die Studenten lernen klassische verfassungs- und europarechtliche Probleme und Fragestellungen des Wirtschaftsverfassungsrechts zu erkennen und zu lösen. Sie erwerben dabei auch diejenigen verfassungsrechtlichen Grundkenntnisse, die für die weiteren Veranstaltungen im Öffentlichen Recht (insbesondere allgemeines Verwaltungsrecht und Öffentliches Wirtschaftsrecht) wichtig sind.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 32 Std. Vorlesung und Übung, Präsenzstudium 50 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 68 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium		
Voraussetzungen: Vorausgesetzt werden allgemeine, dem Studienfortschritt (2. Semester) entsprechende juristische Grundlagen. Spezielle Vorkenntnisse im öffentlichen Recht sind nicht erforderlich. Eine Vorbereitung auf das Modul kann anhand der angegeben Literatur oder einschlägiger Aufsätze aus Ausbildungszeitschriften erfolgen.		**ECTS/LP-Bedingungen:** Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** 2.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
	Wiederholbarkeit: beliebig	

Modulteile

Modulteil: Vorlesung Verfassungsrecht für Wirtschaftsjuristen
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Inhalte:

1. Teil: Staatsorganisationsrecht

(Staatsstrukturpinzipien, Staatsorgane, Gesetzgebungsverfahren)

2. Teil: Grundlagen Europarecht

(Organe der EU, Rechtssetzungskompetenzen der EU)

3. Teil: Grundrechte

(Grundlagen der Grundrechtsdogmatik, Einzelgrundrechte, Verfassungsbeschwerde)

Literatur:

- Steffen Detterbeck, Öffentliches Recht, 9. Auflage 2013;
- Volker Epping, Grundrechte, 6. Auflage 2014;
- Bodo Pieroth/Bernhard Schlink, Grundrechte, Staatsrecht II, 30. Auflage 2014;
- Daniela Schroeder, Grundrechte, 3. Auflage 2013

Modulteil: Übung Verfassungsrecht für Wirtschaftsjuristen
Sprache: Deutsch
SWS: 1

Inhalte:

Die Übung findet begleitend zur Vorlesung Verfassungsrecht statt und ist auf diese abgestimmt. Im Mittelpunkt steht die Vertiefung der theoretischen Kenntnisse der Vorlesung durch die Anwendung auf verfassungsrechtliche Fälle. Es werden insbesondere Übungsfälle zu den Staatsorganen, dem Gesetzgebungsverfahren und den wichtigsten Grundrechten für unsere Wirtschaftsordnung (Art. 12 und Art. 14 GG) besprochen. Weiterhin wird im Rahmen der Übung eine Probeklausur angeboten, die korrigiert und ausführlich besprochen wird.

Literatur:

s.o.

Prüfung

Klausur Verfassungsrecht für Wirtschaftsjuristen

Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten

Modul JUR-0089: Verwaltungsrecht		ECTS/LP: 6
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Josef Franz Lindner		
Lernziele/Kompetenzen: Das Allgemeine Verwaltungsrecht stellt eine Kernmaterie des Öffentlichen Rechts dar, an die sich das Besondere Verwaltungsrecht ebenso anschliesst wie die darauf aufbauenden Schwerpunktveranstaltungen. Nach Teilnahme an der Veranstaltung sind die Studierenden in der Lage, Rechtsprobleme aus dem Bereich des Allgemeinen Verwaltungsrechts und des Verwaltungsprozessrechts zu analysieren und entsprechende Fälle im Hinblick auf Zulässigkeit und Begründetheit von Rechtsbehelfen gutachtlich zu lösen.		
Bemerkung: Die Vorlesung wird ab Studienjahr 2015/16 im Wintersemester angeboten und ist dann im 3. Semester (nach Verfassungsrecht) empfohlen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 72 Std. Vorlesung und Übung, Präsenzstudium 54 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 54 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium		
Voraussetzungen: Kenntnisse im Verfassungsrecht. Es werden allgemeine methodische Fähigkeiten z.B. zur Auslegung von Rechtsnormen vorausgesetzt.		**ECTS/LP-Bedingungen:** Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** 3. - 5.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
	Wiederholbarkeit: beliebig	

Modulteile
Modulteil: Vorlesung Verwaltungsrecht **Sprache:** Deutsch **SWS:** 4

Inhalte:

1. Teil: Die Grundlagen des Verwaltungsrechts

- § 1 Grundbegriffe: Verwaltung und Verwaltungsrecht
- § 2 Die verfassungsrechtlichen Grundlagen des Verwaltungsrechts
- § 3 Grundzüge des Rechtsschutzes im Verwaltungsrecht
- § 4 Verwaltungsrecht und Privatrecht
- § 5 Die Rechtsquellen des Verwaltungsrechts
- § 6 Handlungsformen der Verwaltung

2. Teil: Der Verwaltungsakt

- § 7 Begriff, Funktion und Arten
- § 8 Rechtmäßigkeitsvoraussetzungen eines Verwaltungsakts
- § 9 Der fehlerhafte Verwaltungsakt
- § 10 Die Bestandskraft von Verwaltungsakten und ihre Durchbrechungen: Rücknahme und Widerruf von Verwaltungsakten; Wiederaufgreifen des Verfahrens
- § 11 Nebenbestimmungen zu Verwaltungsakten

3. Teil: Die Europäisierung des Allgemeinen Verwaltungsrechts

- § 12 Die Europäisierung des Allgemeinen Verwaltungsrechts

4. Teil: Verwaltungsprozessrecht

5. Teil: Recht der staatlichen Ersatzleistungen

Literatur:

Lehrbücher zum Allgemeinen Verwaltungsrecht z.B. von Bull/Mehde; Detterbeck; Erichsen/Ehlers; Ipsen; Maurer; Peine; Storr/Schröder; Wolff/Bachof/Stober/Kluth;

Lehrbücher zum Verwaltungsprozessrecht z.B. von Ehlers/Schoch; Hufen; Schenke;

Kommentare zur VwGO und zum VwVfG;

Fallbücher und Literatur zur Prüfungsvorbereitung:

- Walter Frenz, Öffentliches Recht. Eine nach Anspruchszielen geordnete Darstellung zur Examensvorbereitung, 5. Aufl. 2011
- Friedrich Schoch, Übungen im Öffentlichen Recht 2. Verwaltungsrecht und Verwaltungsprozessrecht, 2. Aufl. 2012
- Gunther Schwerdtfeger, Öffentliches Recht in der Fallbearbeitung. Grundfallsystematik, Methodik, Fehlerquellen, 14. Aufl. 2012
- Achim Seidel / Ekkehart Reimer / Markus Möstl, Allgemeines Verwaltungsrecht. Mit Kommunalrecht und Bezügen zum Verwaltungsprozessrecht sowie zum Staatshaftungsrecht, 2. Aufl. 2005 vergriffen (3. Aufl. 2013 i.E.)
- Christian Seiler, Examens-Repetitorium Verwaltungsrecht, Allgemeines Verwaltungsrecht, Polizei-, Bau-, Kommunalrecht, Staatshaftungsrecht, 4. Aufl. 2012
- Thomas Würtenberger, PdW Verwaltungsprozessrecht, 3. Aufl. 2011
- Franz-Joseph Peine, Klausurenkurs Verwaltungsrecht, 4. Aufl. 2010

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Grundkurs Öffentliches Recht III (Verwaltungsrecht) (Vorlesung)

Modulteil: Fallbesprechung zum Verwaltungsrecht

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Inhalte:

In der Übung (Fallbesprechung) werden die Themen der Vorlesung in der Fallbearbeitung angewandt und vertieft.

Literatur:

s.o.

Prüfung

Klausur Verwaltungsrecht

Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten

Modul WIW-0001: Kostenrechnung *Cost Accounting*		ECTS/LP: 5
Version 4.0.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Jennifer Kunz		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, die Grundlagen der notwendigen Methoden der Kosten- und Leistungsrechnung, welche nötig sind um Kosteninformationen für eine effektive und effiziente Unternehmensführung zu erhalten, zu begreifen. Sie sind nach dem Besuch der Veranstaltung in der Lage, die Kostenrechnung in der Praxis zu nutzen und sie auf theoretisch fundierter Basis zu hinterfragen. Ferner sind sie dadurch in der Lage die drei Stufen der Vollkostenrechnung, die Erlös- und die Erfolgsrechnung zu verstehen. Die Erkenntnisse werden durch Fallstudien und Übungen vertieft.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 21 Std. Vorlesung, Präsenzstudium 70 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 21 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium 38 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium		
Voraussetzungen: Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.		**ECTS/LP-Bedingungen:** schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** 1.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
SWS: 2	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Kostenrechnung (Vorlesung)
Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Literatur:

Coenenberg, A. G., Fischer, T. M., Günther, T. (2015): Kostenrechnung und Kostenanalyse, 8. Auflage, Stuttgart.

Ewert, R., Wagenhofer, A. (2008): Interne Unternehmensrechnung, 7. Auflage, Berlin/Heidelberg.

Kloock, J., Sieben, G., Schildbach, T., Homburg, C. (2005): Kosten- und Leistungsrechnung, 9. Auflage, Stuttgart.

Weber, J., Weißenberger, B. (2010): Einführung in das Rechnungswesen, 8. Auflage, Stuttgart.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Kostenrechnung (Vorlesung)
1. Einordnung in den Controlling-Kontext 2. Strukturierung von Kosten 3. Kostenartenrechnung 4. Kostenstellenrechnung 5. Kostenträgerrechnung 6. Erlösrechnung 7. Ergebnisrechnung

Prüfung
Kostenrechnung
Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Modul WIW-0002: Bilanzierung II *Financial Accounting II*	ECTS/LP: 5

Version 3.0.0 (seit WS16/17)
Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Wolfgang Schultze

Lernziele/Kompetenzen:
Nach Bestehen dieses Moduls kennen die Studierenden die Ziele und Funktionen des Jahresabschlusses. Sie können die dazu notwendigen Rechtsvorschriften des HGB und EStG benennen. Sie verstehen die Konzeption der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB) und deren Einfluss auf die Bilanzierung. Sie kennen die Erstellungs-, Veröffentlichungs- und Prüfungspflichten je nach Rechtsform der Unternehmung. Sie können die Vorschriften des HGB und des EStG hinsichtlich des Ansatzes, der Bewertung und des Ausweises anwenden.
Die Studierenden sind damit in der Lage, mit Hilfe vorgegebener Sachverhalte eine Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung aufzustellen. Des Weiteren können sie Ansatz- und Bewertungsfragen in den Bereichen des Anlage- und Umlaufvermögen, sowie des Eigen- und Fremdkapitals zutreffend beantworten. Sie kennen zudem die weitere Bilanzpositionen ARAP/PRAP und latente Steuern. Daneben verstehen sie auch die Funktionen der Gewinn- und Verlustrechnung und der Kapitalflussrechnung und deren Zusammenhang mit der Bilanz.

Arbeitsaufwand:
Gesamt: 150 Std.
21 Std. Vorlesung, Präsenzstudium
51 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium
28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium
50 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium

Voraussetzungen:		**ECTS/LP-Bedingungen:**
Gutes Verständnis der Buchungssystematik aus der Veranstaltung „Bilanzierung I".		schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** 2.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
SWS: 2	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Bilanzierung II
Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Literatur:

Coenenberg/Haller/Mattner/Schultze (2016): Einführung in das Rechnungswesen. Grundzüge der Buchführung und Bilanzierung, 6. Aufl., Stuttgart 2016.

Coenenberg/Haller/Schultze (2016a): Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 24. Aufl., Stuttgart, 2016.

Coenenberg/Haller/Schultze (2016b): Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse - Aufgaben und Lösungen, 16. Aufl., Stuttgart, 2016.

Prüfung
Bilanzierung II
Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten
Beschreibung:
jedes Semester

Modul WIW-0003: Investition und Finanzierung *Investment and Financing*		ECTS/LP: 5
Version 3.0.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Marco Wilkens		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Kurs sind die Studierenden in der Lage, die grundsätzlichen Methoden und Instrumente, die in operativen Investitions- und Finanzierungsentscheidungen essenziell sind, anzuwenden und deren Ergebnisse zu interpretieren. Die Studierenden lernen die Anwendung zentraler dynamischer Verfahren der Investitionsrechnung, zentraler Ansätze bei Entscheidung unter Unsicherheit sowie grundlegender Methoden zur Bewertung von Forwards und Optionen. In diesem Kontext wird die Fähigkeit, in finanziellen Größen zu denken und diese zu analysieren, weiterentwickelt. Darüber hinaus verstehen die Studierenden den Zeitwert des Geldes und sind in der Lage, das Risiko eines Zahlungsstroms, das bei Investitionen berücksichtigt werden muss, zu messen. Zudem erlernen die Studierenden die Anwendung grundlegender theoretischer Kenntnisse im Bereich der Wertpapieranalyse und Portfoliotheorie. Neben diesen technischen Fähigkeiten, haben die Studierenden nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul ein tiefgehendes Verständnis der Kapitalmärkte und der zugehörigen Theorie, die in diesem Kurs gelehrt wird. Zudem wird ein grundlegendes Verständnis für die Finanzierungsproblematik von Unternehmen und die damit verbundenen wichtigsten Finanzierungsformen vermittelt.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 42 Std. Vorlesung und Übung, Präsenzstudium 44 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium 24 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium		
Voraussetzungen: keine		**ECTS/LP-Bedingungen:** schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** 2.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
SWS: 4	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Investition und Finanzierung (Vorlesung)
Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Literatur:
Literaturhinweise werden in den Vorlesungsunterlagen gegeben und beziehen sich i.d.R. auf Berk/DeMarzo (2010): Corporate Finance.

Modulteil: Investition und Finanzierung (Übung)
Lehrformen: Übung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Prüfung

Investition und Finanzierung

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Modul WIW-0013: Einführung in die Wirtschaftswissenschaften *Introduction to Business and Economics*		ECTS/LP: 5
Version 3.0.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Erik Lehmann Prof. Dr. Axel Tuma, Prof. Dr. Peter Welzel		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul kennen die Studierenden grundlegende betriebs- und volkswirtschaftliche Disziplinen und sind in der Lage, diese im Gesamtzusammenhang der Wirtschaftswissenschaften zu verstehen. Anhand eines Beispielfalles entwickeln die Studierenden ein Verständnis für innerbetriebliche Entscheidungen innerhalb der geltenden Rahmenbedingungen einer Volkswirtschaft. Dabei werden die Aspekte Beschaffung, Finanzierung, Organisation und Personal, Marketing sowie Rechnungswesen und Controlling betrachtet. Die Studierenden sind anschließend in der Lage, wirtschaftliche Tätigkeiten grundlegend zu analysieren und diese zu bewerten.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 21 Std. Vorlesung, Präsenzstudium 50 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 59 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium		
Voraussetzungen: keine		**ECTS/LP-Bedingungen:** schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** 1.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
SWS: 2	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Einführung in die Wirtschaftswissenschaften (Vorlesung)

Lehrformen: Vorlesung

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Literatur:

Bofinger, P. (2015), Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, 4. Auflage, Pearson, Halbergmoos. Coenenberg, A.G., Haller, A., Schultze, W. (2016): Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 24. Auflage, Schäfer-Poeschel, Stuttgart. Wöhe, G., Döring, U. (2013): Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, 25. Auflage, Vahlen, München.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Einführung in die Wirtschaftswissenschaften (Vorlesung + Übung)

• Volkswirtschaftliche Rahmenbedingungen • Unternehmensgründung • Wahl der geeigneten Rechtsform • Grundzüge der Organisationslehre • Grundzüge der Produktions- und Kostentheorie • Grundlagen des Human Ressource Management • Struktur des Investitionsentscheidungsprozesses • Grundzüge der Absatzwirtschaft

Prüfung

Einführung in die Wirtschaftswissenschaften

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Modul WIW-0014: Bilanzierung I *Financial Accounting I*		ECTS/LP: 5
Version 4.0.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Wolfgang Schultze		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul verstehen die Studierenden die Bestandteile und Ziele des betrieblichen Rechnungswesen. Sie sind in der Lage, den Aufbau und die Funktionsweise des betrieblichen Rechnungswesens sowie die grundlegenden Zusammenhänge der verschiedenen Teilbereiche im Rechnungswesen zu beschreiben. Die Studierenden werden in die Lage versetzt, die wichtigsten Sachverhalte abbilden zu können sowie die notwendigen Techniken zur Vorbereitung und Erstellung des Jahresabschlusses anwenden zu können. Nach Besuch der Veranstaltung kennen sie die rechtlichen Grundlagen zur Buchführungspflicht und verstehen die grundlegenden Instrumente eines Jahresabschlusses.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 21 Std. Vorlesung, Präsenzstudium 51 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 50 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium		
Voraussetzungen: Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.		**ECTS/LP-Bedingungen:** schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** 1.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
SWS: 2	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Bilanzierung I

Lehrformen: Vorlesung

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Literatur:

Coenenberg/Haller/Mattner/Schultze (2016): Einführung in das Rechnungswesen: Grundzüge der Buchführung und Bilanzierung, 6. Aufl., Stuttgart 2016.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Bilanzierung I (Vorlesung)

Inhalte: • Rechnungswesen als Informationsbasis der Unternehmensführung • Rechtliche Grundlagen • Vom Inventar zur Bilanz • Erfassung der Güter- und Finanzbewegungen • Von der Eröffnungsbilanz zur Schlussbilanz • Organisation der Bücher • Sachverhalte im warenwirtschaftlichen Bereich • Sachverhalte im personalwirtschaftlichen Bereich • Sachverhalte im produktionswirtschaftlichen Bereich • Sachverhalte im anlagenwirtschaftlichen Bereich • Sachverhalte im finanzwirtschaftlichen Bereich • Vorbereitung des Jahresabschlusses

Bilanzierung I (GBM + ReWi) (Vorlesung)

Inhalte: • Rechnungswesen als Informationsbasis der Unternehmensführung • Rechtliche Grundlagen • Vom Inventar zur Bilanz • Erfassung der Güter- und Finanzbewegungen • Von der Eröffnungsbilanz zur Schlussbilanz • Organisation der Bücher • Sachverhalte im warenwirtschaftlichen Bereich • Sachverhalte im personalwirtschaftlichen Bereich • Sachverhalte im produktionswirtschaftlichen Bereich • Sachverhalte

im anlagenwirtschaftlichen Bereich • Sachverhalte im finanzwirtschaftlichen Bereich • Vorbereitung des Jahresabschlusses

Prüfung

Bilanzierung I

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Modul WIW-4703: Mathematik *Mathematics for Business and Economics*		ECTS/LP: 5
Version 4.0.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Michael Krapp		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, grundlegende Konzepte der Analysis und linearen Algebra souverän anzuwenden und die erhaltenen Ergebnisse korrekt zu interpretieren. Insbesondere werden die Teilnehmer befähigt, ein- oder mehrdimensionale Marginalanalysen sowie allgemein für Ableitungen bzw. Integrale benötigende Ansätze umzusetzen. Außerdem werden sie dazu befähigt, wirtschaftliche Sachverhalte mithilfe von Vektoren und Matrizen zu analysieren und mit deren Hilfe lineare Gleichungssysteme und Optimierungsprobleme zu lösen. Insgesamt entwickeln die Teilnehmer die Fähigkeit, die Anwendungsmöglichkeiten und Grenzen der besprochenen Verfahren kritisch zu reflektieren.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 42 Std. Vorlesung und Übung, Präsenzstudium 10 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 50 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium 48 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium		
Voraussetzungen: keine		**ECTS/LP-Bedingungen:** schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** 1.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
SWS: 4	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Mathematik (Vorlesung)
Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Literatur:

Bosch: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, Oldenbourg, München, 15. Auflage 2012.

Opitz/Klein: Mathematik, Lehrbuch für Ökonomen, Oldenbourg, München, 10. Auflage 2011.

Sydsæter/Hammond: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, Pearson Studium, München, 4. Auflage 2013.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Mathematik (Übung)
• Kurzwiederholung arithmetischer Grundlagen • Funktionen einer Variablen (Differentiation, Kurvendiskussion, Integration) • Funktionen mehrerer Variablen (Partielle Differentiation, Kurvendiskussion, Optimierung) • Matrizen und Vektoren • Lineare Gleichungssysteme und lineare Optimierung

Modulteil: Mathematik (Übung)
Lehrformen: Übung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Mathematik (Übung)

• Kurzwiederholung arithmetischer Grundlagen • Funktionen einer Variablen (Differentiation, Kurvendiskussion, Integration) • Funktionen mehrerer Variablen (Partielle Differentiation, Kurvendiskussion, Optimierung) • Matrizen und Vektoren • Lineare Gleichungssysteme und lineare Optimierung

Prüfung

Mathematik

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Modul WIW-4704: Statistik *Statistics for Business and Economics*	ECTS/LP: 5

Version 2.0.0 (seit WS16/17)
Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Michael Krapp

Lernziele/Kompetenzen:
Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, grundlegende Methoden der deskriptiven Statistik adäquat anzuwenden und die erhaltenen Ergebnisse korrekt zu interpretieren. Ferner sind sie in der Lage, grundlegende Methoden der Wahrscheinlichkeitsrechnung und der induktiven Statistik passend anzuwenden und die erhaltenen
Ergebnisse korrekt zu interpretieren. Die in der Veranstaltung eingeführten Methoden der induktiven Statistik können die Studierenden nach der Teilnahme kompetent umsetzen.
Insgesamt entwickeln die Teilnehmer die Fähigkeit, die Anwendungsmöglichkeiten und Grenzen der besprochenen Verfahren kritisch zu reflektieren.

Arbeitsaufwand:
Gesamt: 150 Std.
42 Std. Vorlesung und Übung, Präsenzstudium
48 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium
10 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium
50 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium

Voraussetzungen:		**ECTS/LP-Bedingungen:**
keine		schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit:	**Empfohlenes Fachsemester:**	**Minimale Dauer des Moduls:**
jedes Sommersemester	2.	1 Semester
SWS:	**Wiederholbarkeit:**	
4	siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Statistik (Vorlesung)
Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Literatur:

Anderson et al.: Statistics for Business and Economics, Cengage, Andover, 3. Auflage 2014.

Bamberg et al.: Statistik, Oldenbourg, München, 17. Auflage 2012.

Krapp/Nebel: Methoden der Statistik, Vieweg+Teubner, Wiesbaden, 2011.

Mittag: Statistik, Eine interaktive Einführung, Springer, Berlin et al., 4. Auflage 2016.

Modulteil: Statistik (Übung)
Lehrformen: Übung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Prüfung
Statistik
Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten
Beschreibung:
jedes Semester

Modul WIW-0012: Wirtschaftspolitik *Economic Policy*	ECTS/LP: 5
Version 3.0.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Welzel	
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, die theoretischen Grundlagen sowie die institutionellen Rahmenbedingungen der Wirtschaftspolitik zu verstehen. Sie kennen Ziele, Mittel und Träger der Wirtschaftspolitik. Mit Hilfe der in der Veranstaltung verwendeten mikro- und makroökonomischen Modellierungen entwickeln die Studierenden ein Verständnis für die Zusammenhänge von gesellschaftlichen Zielen und Einzelinteressen. Ferner sind sie in der Lage, wirtschaftspolitische Aktionen anhand der vorgestellten Begründungen für wirtschaftspolitisches Handeln zu analysieren. Insgesamt können sich Studierende nach erfolgreicher Teilnahme kritisch und theoretisch fundiert mit aktuellen Problemen der praktischen Wirtschaftspolitik auseinandersetzen und diese bewerten.	
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 21 Std. Vorlesung, Präsenzstudium 60 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium 48 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 21 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium	
Voraussetzungen: Mikroökonomische Grundlagen (Marktmacht im Monopol/Oligopol, Nachfragefunktion, Gewinnmaximierung, Wohlfahrt), makroökonomische Grundlagen (AS-AD Kurven, IS-LM Kurven, Grundlagen zu Güter-, Arbeits- und Finanzmärkten). Modul Mikroökonomik I (WIW-0008) - empfohlen Modul Mikroökonomik II (WIW-0009) - empfohlen Modul Makroökonomik I (WIW-0010) - empfohlen	**ECTS/LP-Bedingungen:** schriftliche Prüfung

Angebotshäufigkeit:	**Empfohlenes Fachsemester:**	**Minimale Dauer des Moduls:**
jedes Wintersemester	3.	1 Semester
SWS: 2	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Wirtschaftspolitik (Vorlesung)

Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Literatur:

Welzel, P., Wirtschaftspolitik. Eine theorieorientierte Einführung (Skript zur Vorlesung).

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Wirtschaftspolitik (Vorlesung)

1. Abgrenzung, Ziele, Mittel und Träger der Wirtschaftspolitik 2. Begründung der Wirtschaftspolitik 3. Entscheidungsorientierung vs. Analyse politischer Prozesse 4. Ausgewählte Aspekte praktischer Wirtschaftspolitik 5. Ausgewählte Aspekte der Theorie der Wirtschaftspolitik

Prüfung

Wirtschaftspolitik

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Modul WIW-9680: Einführung in die Mikroökonomik für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften *Introduction to microeconomics*	ECTS/LP: 5
Version 2.0.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Welzel	
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, das Verhalten von Wirtschaftssubjekten und ihrer Interaktion bei unterschiedlichen institutionellen Rahmenbedingungen zu verstehen. Zudem sind sie in der Lage, ökonomische Entscheidungen von Individuen – Haushalten und Unternehmen – zu analysieren. Ferner verstehen sie die Funktionsweise der Märkte als ökonomische Koordinationsmechanismen und sind in der Lage, resultierende Marktergebnisse zu bewerten. Insgesamt sind die Studierenden in der Lage, grundlegende Methoden der Wirtschaftswissenschaften anzuwenden und auf andere Bereiche, z.B. im Rahmen späterer Lehrveranstaltungen zu Industrieökonomik, zur Vertragstheorie oder zur Ökonomischen Theorie des Rechts, zu übertragen.	
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 42 Std. Vorlesung und Übung, Präsenzstudium 28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium 40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium	
Voraussetzungen: Mathematik (insbesondere sicherer Umgang im Rechnen mit binomischen Formeln, Brüchen sowie im Lösen linearer Gleichungssysteme; außerdem Beherrschung der Differentiation von Funktionen mit einer und mehreren Variablen), statistische Grundlagen (insbesondere sicherer Umgang im Rechnen mit Erwartungswert und Varianz).	**ECTS/LP-Bedingungen:** schriftliche Prüfung

Angebotshäufigkeit:	**Empfohlenes Fachsemester:**	**Minimale Dauer des Moduls:**
jedes Wintersemester	1. - 3.	1 Semester
SWS:	**Wiederholbarkeit:**	
4	siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Einführung in die Mikroökonomik für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften
Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Einführung in die Mikroökonomik für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften (Vorlesung)
1. Einführung und Motivation 2. Haushaltstheorie 3. Unternehmenstheorie 4. Marktstruktur und Marktergebnis 5. Allgemeines Gleichgewicht

Modulteile

Modulteil: Einführung in die Mikroökonomik für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften
Lehrformen: Übung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Einführung in die Mikroökonomik für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften (Übung)

Die Einführung in die Mikroökonomik gehört zum ersten Studienabschnitt des Bachelorstudienganges Rechts- und Wirtschaftswissenschaften. Mikro-ökonomik befasst sich mit dem Verhalten von Wirtschaftssubjekten und ihrer Interaktion bei unter-schiedlichen institutionellen Rahmenbedingungen. Gegenstand des Kurses ist die Analyse ökonomischer Entscheidungen von Individuen – Haushalten und Unternehmen - und der Funktionsweise ökonomischer Koordinationsmechanismen. Studierende der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften erhalten dabei auch einen Einblick in die Denkweise und Methodik der Wirtschaftswissenschaften. Des Weit vermittelt der Kurs wichtige Grundlagen für spätere Lehrveranstaltungen z.B. zur Industrieökonomik, zur Vertragstheorie oder zur Ökonomischen Theorie des Rechts.

Einführung in die Mikroökonomik für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften (Übung)

Prüfung

Einführung in die Mikroökonomik für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Klausur wird zusammen mit Einführung in die VWL für ReWi geschrieben.

Modul WIW-9681: Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften *Introduction to Economics*		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Alfred Maußner		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul, verstehen die Studierenden zunächst die Gründe für die Existenz einer spezifisch volkswirtschaftlichen Sicht auf ökonomische und politische Probleme (im Unterschied zu einer betriebswirtschaftlichen und einer juristischen) und können sie identifizieren. Sie erlangen ferner grundlegende Kenntnisse über die Funktionsweise von Märkten, auch im gesamtwirtschaftlichen (makroökonomischen) Kreislaufzusammenhang und wenden diese auf konkrete, z. T. auch aktuelle Probleme an.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 21 Std. Vorlesung, Präsenzstudium 43 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium 43 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 43 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium		
Voraussetzungen: Es werden keine Vorkenntnisse vorausgesetzt.		**ECTS/LP-Bedingungen:** schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** 1. - 3.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
SWS: 2	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften

Lehrformen: Vorlesung

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Inhalte:

1. Einführung in Problemstellung und Methodik der Volkswirtschaftslehre
2. Differenzierung Mikro- vs. Makroökonomik
   - Grundprobleme der Mikroökonomik: Funktionsweise von Märkten, Bewertung von Marktergebnissen, Identifikation von Marktunvollkommenheiten und wirtschaftpolitische Reaktionen darauf und Grundbegriffe der ökonomischen Theorie des Rechts
   - Grundprobleme der Makroökonomik: der volkswirschaftliche Kreislaufzusammenhang und die volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, analytische Perspektiven in der Makroökonomik, Grundzüge der Geldtheorie und Probleme der Stabilsierungspolitik
3. Zur Methodik der Volkswirtschaftslehre in ihrem Bezug zu anderen Disziplinen

Literatur:

N. G. Mankiw, M.P.Taylor, Grundzüge der Volkswirtschaftslehre. 5. Aufl., Stuttgart 2012.

J. E. Stiglitz, C. Walsh, Volkswirtschaftslehre. 4. Aufl., München 2012 (Auch Ausgabe in zwei Bänden: Bd. 1 Mikroökonomie, Bd. 2 Makroökonomie. 4. Aufl. München 2010 bzw. 2012).

Für die Klausurvorbereitung werden die hieraus relevanten Kapitel seitengenau angegeben.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Einführung in die Volkswirtschaftslehre (für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften) (Vorlesung)

1. Einführung in Problemstellung und Methodik der Volkswirtschaftslehre 2. Differenzierung Mikro- vs. Makroökonomik • Grundprobleme der Mikroökonomik: Funktionsweise von Märkten, Bewertung von Marktergebnissen, Identifikation von Marktunvollkommenheiten und wirtschaftpolitische Reaktionen darauf und Grundbegriffe der ökonomischen Theorie des Rechts • Grundprobleme der Makroökonomik: der volkswirschaftliche Kreislaufzusammenhang und die volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, analytische Perspektiven in der Makroökonomik, Grundzüge der Geldtheorie und Probleme der Stabilsierungspolitik 3. Zur Methodik der Volkswirtschaftslehre in ihrem Bezug zu anderen Disziplinen

Prüfung

Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Klausur wird zusammen mit Einführung in die Mikroökonomik für ReWi geschrieben.

Modul JUR-0092: Seminar (5 LP)		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Lehrstühle der Juristischen Fakultät, Lehrstühle der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät		
Lernziele/Kompetenzen: Im Seminar erlernen die Studierenden eine wissenschaftlich theoretische Problemstellung mit wissenschaftlichen Methoden zu analysieren, einer sachgerechten Lösung zuzuführen, in wissenschaftlich korrekter Weise schriftlich darzustellen und anschließend mündlich zu präsentieren.		
Bemerkung: In den Bachelorstudiengang Rechts- und Wirtschaftswissenschaften kann maximal ein Seminar eingebracht werden (§ 16 Abs. 5 POBachReWi). Dafür kann aus allen im Kontext zu den übrigen Lehrinhalten stehenden Seminaren der Juristischen Fakultät und allen Bachelorseminaren der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät ausgewählt werden.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 36 Std. Seminar, Präsenzstudium 100 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten, Eigenstudium 14 Std. Vorbereitung von Präsentationen, Eigenstudium		
Voraussetzungen: Inhaltliche und methodische Grundlagen aus den Modulen der Anfangssemester sollten bereits vorhanden sein. Je nach Seminarthema können weitere spezifische Kompetenzen vorausgesetzt werden. Diese sind beim jeweiligen Seminarleiter zu erfragen.		**ECTS/LP-Bedingungen:** Hausarbeit und Präsentation
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Empfohlenes Fachsemester:** 4. - 6.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
	Wiederholbarkeit: beliebig	

Modulteile

Modulteil: Seminare der Juristischen Fakultät
Sprache: Deutsch / Englisch
SWS: 3

Modulteil: Seminare der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät
Sprache: Deutsch / Englisch
SWS: 3

Inhalte:
flexibel je nach Seminarangebot der Fakultät

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Seminar Bank- und Finanzmanagement (Hauptseminar)
Im Mittelpunkt stehen die Einarbeitung in aktuelle, erstklassig publizierte Forschungsarbeiten im Bereich Finance und Banking. Die Studierenden erlernen den Umgang mit komplexen Sachverhalten und deren kritische Reflexion. Zusätzlich entwickeln die Studierenden ein Verständnis der dort eingesetzten quantitativen Methoden. Durch den empirischen Nachbau der Forschungsarbeiten erlangen die Studierenden zusätzlich sehr gute Fähigkeiten im Umgang mit statistischer Standardsoftware. Da die Ergebnisse in einer Abschlusspräsentation vorgestellt werden, schulen die Studierenden in dieser Veranstaltung gleichzeitig ihre Präsentationsfähigkeiten. Der Kurs ist besonders wichtig für die Studierenden, die eine Abschlussarbeit am Lehrstuhl für Finanz- und Bankwirtschaft schreiben wollen, da die erworbenen Fähigkeiten sehr gewinnbringend in die Masterarbeit eingebracht werden

können. Abhängig von der Nachfrage nach Seminarplätzen werden Themen aus folgenden Themenblöcken ausgewählt: - Performanceanaly... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Hausarbeit

Modul-Teil-Prüfung

Beschreibung:

Eine wissenschaftliche Problemstellung wird unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden schriftlich erörtert und analysiert. Der Umfang der schriftlichen Ausarbeitung kann je nach Themenstellung im Rahmen von ca. 15 - 30 A4-Seiten unterschiedlich sein und richtet sich nach den Anforderungen des Seminarleiters.

Prüfung

Präsentation

Modul-Teil-Prüfung

Beschreibung:

Im Rahmen der Präsentation wird die Thematik der schriftlichen Ausarbeitung vor den anderen Seminarteilnehmern vorgestellt und eigene Lösungsansätze in der Gruppe diskutiert.

Modul JUR-0017: Einkommensteuerrecht	ECTS/LP: 5
Version 2.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Gregor Kirchhof	
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden lernen das "Einkommensteuerrecht" als das für die Besteuerung zentrale Rechtsgebiet mit seinen prägenden Grundprinzipien der Besteuerung - die persönliche Steuerpflicht, die Einkunftsarten, die Einkünftezurechnung oder die Erhebung der Einkommensteuer - kennen. Die Studierenden analysieren einkommensteuerrechtliche Sachverhalte und erlernen damit u.a. die Anwendung und die Unterschiede der einzelnen Einkunftsarten. Sie kommen mit Grundfragen der steuerlichen Gestaltung in Kontakt und erlangen das Grundwissen für die im Schwerpunkt Steuern angebotenen Veranstaltungen aus dem steuerrechtlichen Themengebiet.	
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 48 Std. Vorlesung und Übung, Präsenzstudium 45 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 57 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium	
Voraussetzungen: Verfassungsrechtliche Kenntnisse sollten vorhanden und das entsprechende Modul bereits absolviert sein. Neben "Einführung in das Steuerrecht" handelt es sich um eine Einstiegsveranstaltung in das steuerrechtliche Themengebiet	**ECTS/LP-Bedingungen:** Klausur

Angebotshäufigkeit:	**Empfohlenes Fachsemester:**	**Minimale Dauer des Moduls:**
jedes Wintersemester	3. - 5.	1 Semester
SWS: 4	**Wiederholbarkeit:** beliebig	

Modulteile

Modulteil: Vorlesung Einkommensteuerrecht

Sprache: Deutsch

SWS: 3

Inhalte:

- Einführung und historische Entwicklung
- (Finanz-)Verfassungsrechtliche Grundlagen
- Leistungsfähigkeitsprinzip, objektives und subjektives Nettoprinzip
- Steuersubjekt (unbeschränkte und beschränkte Steuerpflicht)
- Einkunftsarten
- gemischte Tätigkeiten und Konkurrenzen der Einkunftsarten
- Einkünfteerzielungsabsicht vs. Liebhaberei
- Steuerbefreiungen
- Einkünftezurechnung und Einkünfteermittlung
- Erwerbseinnahmen und -aufwendungen
- Verluste
- Sonderausgaben und außergewöhnliche Belastungen
- Steuererleichterungen für Familien
- Rechtsgeschäfte zwischen Angehörigen und Unterhaltsleistungen bei Ehegatten
- Einkommensteuertarif

Literatur:

Jakob, Einkommensteuer, 4. Auflage 2008;

Birk/Desens/Tappe, Steuerrecht, 16. Auflage 2013;

Tipke/Lang, Steuerrecht, 21. Auflage 2012;

Fehrenbacher, Steuerrecht, 4. Auflage 2012;

Jakob/Kobor/Zugmaier, Die Examensklausur im Steuerrecht, 2. Auflage 2005;

Birk/Wernsmann, Klausurenkurs im Steuerrecht, 2. Auflage 2009.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Einkommenssteuerrecht (SP II) (Vorlesung)

Modulteil: Übung zum Einkommensteuerrecht

Sprache: Deutsch

SWS: 1

Inhalte:

Anwendung des in der Vorlesung erlernten Wissens in der Fallösung.

Literatur:

s.o.

Prüfung

Klausur Einkommensteuerrecht

Modulprüfung / Prüfungsdauer: 120 Minuten

Modul WIW-0253: Grundlagen des Controlling (5 LP) *Introduction to Managerial Accouting*		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Jennifer Kunz		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, die Inhalte, die Nutzungskontexte und die Grenzen der grundlegenden Controllinginstrumente, welche eine umfassende Entscheidungsfundierung und eine gezielte Verhaltenssteuerung für einen nachhaltigen Unternehmenserfolg liefern, zu kennen und diese kritisch zu analysieren. Ferner sind sie in der Lage die Instrumente in der Praxis zu nutzen und sie auf theoretisch fundierter Basis zu hinterfragen. Die Erkenntnisse werden durch Fallstudien und Übungen vertieft. Insgesamt soll auch ein gewisses kritisches Verständnis bezüglich der Leistungsfähigkeit und der Grenzen der in der Veranstaltung eingeführten Instrumente geweckt werden.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 42 Std. Vorlesung und Übung, Präsenzstudium 34 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 45 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 29 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium		
Voraussetzungen: Empfohlen wird der Besuch der Veranstaltung "Kostenrechnung". Darüber hinaus sollten die Teilnehmer bereits über ein Verständnis für die grundsätzlichen Zusammenhänge im Rechnungswesen verfügen.		**ECTS/LP-Bedingungen:** schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** 5.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
SWS: 4	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Grundlagen des Controlling (5 LP) (Vorlesung)
Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Deutsch
SWS: 2
ECTS/LP: 5

Literatur:

Coenenberg, A. G., Fischer, T. M., Günther, T. (2015): Kostenrechnung und Kostenanalyse, 8. Auflage, Stuttgart.

Ewert, R., Wagenhofer, A. (2008): Interne Unternehmensrechnung, 7. Auflage, Berlin/Heidelberg.

Fischer, T. M., Möller, K., Schultze, W. (2015): Controlling – Grundlage, Instrumente und Entwicklungsperspektive, 2. Auflage, Stuttgart.

Weber, J., Schäffer, U. (2011): Einführung in das Controlling, 13. Auflage, Stuttgart.

Weber, J., Weißenberger, B. (2010): Einführung in das Rechnungswesen, 8. Auflage, Stuttgart.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Grundlagen des Controlling (Vorlesung)
1. Einführung in die Perspektiven auf das Controlling 2. Kostenrechnung und Kostenmanagement 3. Planung, Kontrolle und Koordination 4. Kennzahlen und Kennzahlensysteme 5. Anreizsetzung

Modulteil: Grundalgen des Controlling (5 LP) (Übung)
Lehrformen: Übung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Grundlagen des Controlling (Übung)
1. Einführung in die Perspektiven auf das Controlling 2. Kostenrechnung und Kostenmanagement 3. Planung, Kontrolle und Koordination 4. Kennzahlen und Kennzahlensysteme 5. Anreizsetzung

Prüfung
Grundlagen des Controlling
Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten
Beschreibung:
jährlich

Modul WIW-0257: Grundlagen der Besteuerung (5 LP) *Principles of Taxation*		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Robert Ullmann		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, die Wirkung von Steuern auf persönliche und unternehmerische Entscheidungen zu beurteilen. Dies umfasst die Grundlagen des Ertragsteuerrechts, d.h. der Einkommen-, Körperschaft- und Gewerbesteuer sowie evtl. Grundlagen anderer Steuerarten (z.B. Umsatzsteuer) oder der Abgabenordnung.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 21 Std. Vorlesung, Präsenzstudium 39 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium 50 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium		
Voraussetzungen: Bilanzierung I. Grundlegende Methodenkenntnisse aus dem 1. Studienabschnitt des Bachelorstudiums.		**ECTS/LP-Bedingungen:** schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** ab dem 4.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
SWS: 2	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Grundlagen der Besteuerung (5 LP)
Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Deutsch

Inhalte:

- Überblick über die Grundsätze der deutschen Besteuerung
- Gewinn- und Überschusseinkünfte
- Einkünfteermittlung
- Besteuerung der Gesellschaften
- Veräußerungsgewinnbesteuerung
- Umsatzsteuer
- Abgabenordnung

Literatur:

Rose, G. und Watrin, C., Ertragsteuern, 20. Aufl., 2013.

Prüfung

Grundlagen der Besteuerung

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Modul WIW-0282: BTax2 - Steuerliche Gewinnermittlung *Tax Base Assessment*		ECTS/LP: 4
Version 2.0.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Robert Ullmann		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, die steuerliche Bemessungsgrundlage für die Gewinneinkünfte zu ermitteln und ggf. bestehende Gestaltungsspielräume zu beurteilen. Dies umfasst die Erstellung von Steuerbilanzen für Einzelunternehmen sowie Personen- und Kapitalgesellschaften sowie die Durchführung von Einnahme-Überschuss-Rechnungen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 120 Std. 32 Std. Vorlesung und Übung, Präsenzstudium 10 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 50 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium		
Voraussetzungen: Grundlagen der Besteuerung		**ECTS/LP-Bedingungen:** schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** ab dem 5.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
SWS: 3	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Steuerliche Gewinnermittlung (Vorlesung)
Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Literatur:
Scheffler, W., Besteuerung von Unternehmen II: Steuerbilanz, 8. Auflage 2014.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

BTax2 - Steuerliche Gewinnermittlung (Vorlesung)
• Überblick über die Steuerliche Gewinnermittlung • Aufstellung von Steuerbilanzen • Funktion und Aufstellung von Sonder- und Ergänzungsbilanzen • Einnahme- Überschussrechnungen

Modulteil: Steuerliche Gewinnermittlung (Übung)
Lehrformen: Übung
Sprache: Deutsch
SWS: 1

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

BTax2 - Steuerliche Gewinnermittlung (Übung Gruppe 1) (Übung)

BTax2 - Steuerliche Gewinnermittlung (Übung Gruppe 2) (Übung)

Prüfung
Steuerliche Gewinnermittlung
Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten
Beschreibung:
jährlich

Modul WIW-0291: BTax3 - Besteuerung der Gesellschaften und Konzerne *Taxation of Corporations and Firm Groups*		ECTS/LP: 4
Version 1.0.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Robert Ullmann		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, gewerbesteuerliche und körperschaftsteuerliche Konsequenzen von Unternehmensentscheidungen zu erkennen. Darüber hinaus erhalten die Studierenden Einblicke in die nationale und internationale Konzernbesteuerung.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 120 Std. 32 Std. Vorlesung und Übung, Präsenzstudium 10 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 38 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium 40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium		
Voraussetzungen: Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.		**ECTS/LP-Bedingungen:** Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** ab dem 5.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
SWS: 3	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: BTax3 - Besteuerung der Gesellschaften und Konzerne (Vorlesung)
Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Literatur:
Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

BTax3 - Besteuerung der Gesellschaften und Konzerne (Vorlesung)
- Vertiefung der Körperschaftsteuer - Vertiefung der Gewerbesteuer - Ertrag- und Umsatzsteuerliche Organschaft - Steuerliche Einkünfteabgrenzung (Verrechnungspreise)

Modulteile

Modulteil: BTax3 - Besteuerung der Gesellschaften und Konzerne (Übung)
Lehrformen: Übung
Sprache: Deutsch
SWS: 1

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

BTax3 - Besteuerung der Gesellschaften und Konzerne (Übung Gruppe 1) (Übung)

BTax3 - Besteuerung der Gesellschaften und Konzerne (Übung Gruppe 2) (Vorlesung)

Prüfung

BTax3 - Besteuerung der Gesellschaften und Konzerne

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung:

jährlich

Modul JUR-0016: Einführung in das Steuerrecht		ECTS/LP: 5
Version 2.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Gregor Kirchhof		
Lernziele/Kompetenzen: Durch das Modul "Einführung in das Steuerrecht" erhalten die Studierenden einen Einstieg in das Rechtsgebiet des Steuerrechts. Sie gewinnen einen umfassenden Überblick über die (finanz-)verfassungsrechtlichen Grundlagen und Prinzipien des Steuerrechts sowie über die einzelnen Steuerarten. Nach Absolvieren des Moduls besitzen die Studierenden ein weitreichendes Wissen über die allen Steuerarten zugrundeliegenden Prinzipien und können das so erlangte Wissen in andere Steuervorlesungen einbringen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 21 Std. Vorlesung, Präsenzstudium 70 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 59 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium		
Voraussetzungen: Kenntnisse im Verfassungsrecht sollten vorhanden sein.		**ECTS/LP-Bedingungen:** Klausur
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** 2. - 4.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
SWS: 2	**Wiederholbarkeit:** beliebig	

Modulteile
Modulteil: Einführung in das Steuerrecht **Sprache:** Deutsch **SWS:** 2
Inhalte: - Geschichte des Steuersystems - Rechtfertigung der Steuer - Steuerbegriff - Finanzverfassungsrechtliche Grundlagen - Rechtsquellen - Einteilung von Steuern - Europarechtliche Vorgaben/Internationales Steuerrecht - Verfassungsrechtliche Grundlagen (Rechtsstaat und Grundrechte) - Die einzelnen Steuerarten (Einkommen-, Körperschaft-, Gewerbe-, Umsatz-, Erbschaft-, Grunderwerbsteuerrecht, sonstige Steuern, Zollrecht)

Literatur:

Birk, Steuerrecht;

Fehrenbacher, Steuerrecht;

Fetzer/Arndt, Einführung in das Steuerrecht;

Jakob, Einkommensteuerrecht;

Jochum, Steuerrecht/1 - Grundlagen, Allgemeines Steuerrecht, Internationales Steuerrecht;

Seiler, Grundzüge des öffentlichen Familienrechts, 2008;

Tipke, Die Steuerrechtsordnung;

Tipke/Lang, Steuerrecht.

Prüfung

Klausur Einführung in das Steuerrecht

Modulprüfung / Prüfungsdauer: 120 Minuten

Modul WIW-0005: Marketing *Marketing*		ECTS/LP: 5
Version 3.0.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Heribert Gierl		
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, die Grundlagen und Ziele des Marketings, insbesondere die Zusammenhänge der vier P´s hinsichtlich produkt-, preis-, distributions- und kommunikationspolitischer Ausrichtung, zu verstehen und zu bewerten. Ferner sind sie in der Lage, den vollständigen Prozess der Gewinnung von Daten durch die Marketingforschung und die Verwendung dieser Daten zur Entwicklung und Bewertung von Marketing-relevanten Handlungsalternativen zu verstehen und entsprechend anzuwenden. Die relevanten Übungsaufgaben sind entweder im Selbststudium zu bearbeiten oder können durch Besuchen der angebotenen Übungen geübt werden.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 21 Std. Vorlesung, Präsenzstudium 40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 24 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 65 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium		
Voraussetzungen: keine		**ECTS/LP-Bedingungen:** schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** 2.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
SWS: 2	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Marketing (Vorlesung)

Lehrformen: Vorlesung

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Literatur:

siehe Lehrstuhl-Homepage

Prüfung

Marketing

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Modul WIW-0007: Wirtschaftsinformatik *Management Information Systems*		ECTS/LP: 5
Version 5.0.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Veit		
Lernziele/Kompetenzen: The module communicates the fundamentals of information systems. Upon the successful completion of this module, students can differentiate between types of information systems. They are aware of the tools or processes of IT project and business process management. Students have an understanding of the impacts of information systems on firms and society and are able to discuss their consequences for strategic decision making. They are also able to critically reflect on the associated challenges. As a result, students have the fundamental skills and abilities necessary to make informed strategic and operational IT management decisions and to understand their implications for a variety of stakeholders.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 42 Std. Vorlesung und Übung, Präsenzstudium 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 48 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium		
Voraussetzungen: keine		**ECTS/LP-Bedingungen:** schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** 3.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
SWS: 4	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Management Information Systems (Wirtschaftsinformatik) (Vorlesung)
Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Englisch
SWS: 2

Literatur:

Laudon und Laudon (2014): Management Information Systems, Global Edition 13/e, ISBN: 9780273789970 , Pearson.
Laudon, Laudon and Schoder (2010): Wirtschaftsinformatik, 2/e, ISBN: 9783827373489 , Pearson Deutschland.
Further readings will be given in the lecturing materials.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Management Information Systems (dt. Wirtschaftsinformatik) (Vorlesung + Übung)
- Course Introduction - Introduction to MIS - Information Systems & Strategy - Information Systems & Organization - Sourcing IS - Managing IT Projects - Managing Business Processes - Databases - Knowledge Management & Business Intelligence - Social Issues of IS - Securing & Governing IS - Revision and Outlook

Modulteil: Management Information Systems (Wirtschaftsinformatik) (Übung)
Lehrformen: Übung
Sprache: Deutsch / Englisch
SWS: 2

Prüfung

Wirtschaftsinformatik

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Modul WIW-0009: Mikroökonomik II *Microeconomics II*	ECTS/LP: 5

Version 2.0.0 (seit WS16/17)
Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Robert Nuscheler

Lernziele/Kompetenzen:

Fachbezogene Kompetenzen:

Die Studierenden verstehen die Funktionsweise des allgemeinen Gleichgewichts mit zwei Märkten sowie die Bedeutung und Auswirkungen der Interaktion dieser Märkte. Die Studierenden sind in der Lage, den ersten Hauptsatz der Wohlfahrtsökonomik anzuwenden. Ferner können sie identifizieren, wann ein Marktversagen vorliegt und wann dieses eine effiziente Ressourcenallokation verhindert. Die Studierenden sind zudem in der Lage, unterschiedliche Formen von Marktmacht – sei es ein Monopol oder Oligopol – und deren Auswirkungen auf das Gleichgewicht eines Marktes zu analysieren und eine wohlfahrtsökonomische Bewertung vorzunehmen.

Methodische Kompetenzen:

Die Studierenden sind in der Lage, das allgemeine Gleichgewicht einer Ökonomie mit zwei Märkten zu berechnen. Dadurch werden sie in die Lage versetzt, mathematische Methoden für Optimierungsprobleme unter Nebenbedingungen kompetent anzuwenden. Weiterhin können die Studierenden die Probleme nicht nur rechnerisch lösen, sondern auch grafisch darstellen und analysieren.

Fachübergreifende Kompetenzen:

Die Studierenden können das Erlernte nicht nur in weiterführenden Veranstaltungen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät anwenden, sondern darüber hinaus – den Alltag der Studierenden eingeschlossen. So sind Studierende in Lage, Entscheidungssituationen unter Anreizgesichtspunkten zu analysieren und Handlungsoptionen zu bewerten.

Schlüsselqualifikationen:

Die Studierenden sind in der Lage, Fragestellungen aus dem Wirtschaftsleben sowie Problemstellungen aus dem Alltag systematisch zu analysieren. Dabei verstehen sie es, die Fragestellungen auf ihren Kern zu reduzieren und zu einer modellgestützten Lösung zu gelangen, die sie vor Außenstehenden kompetent vertreten können.

Arbeitsaufwand:
Gesamt: 150 Std.
42 Std. Vorlesung und Übung, Präsenzstudium
40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium
38 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium
30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium

Voraussetzungen:		**ECTS/LP-Bedingungen:**
Mikroökonomik I		schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit:	**Empfohlenes Fachsemester:**	**Minimale Dauer des Moduls:**
jedes Sommersemester	2.	1 Semester
SWS:	**Wiederholbarkeit:**	
4	siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Mikroökonomik II (Vorlesung)
Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Literatur:

Varian, Hal (2011): Grundzüge der Mikroökonomik, 8. Auflage, Oldenbourg Verlag.

Modulteil: Mikroökonomik II (Übung)
Lehrformen: Übung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Mikroökonomik II Wiederholungskurs (01) [Di, 12.15, FW1101/02] (Übung)

Mikroökonomik II Wiederholungskurs (02) [Do, 10.00, HW1105] (Übung)

Mikroökonomik II Wiederholungskurs (03) [Fr, 8.15, FW1106] (Übung)

Mikroökonomik II Wiederholungskurs (04) [Fr, 12.15, HW1004] (Übung)

Prüfung
Mikroökonomik II
Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten
Beschreibung:
jedes Semester

Modul WIW-0010: Makroökonomik I *Macroeconomics I*	ECTS/LP: 5

Version 2.0.0 (seit WS16/17)
Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Alfred Maußner

Lernziele/Kompetenzen:

Fachbezogene Kompetenz:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul kennen die Studierenden die wichtigsten Begriffe, Datenquellen und Größenordnungen aus dem Bereich der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung. Sie kennen Ursachen kumulativer Prozesse am Gütermarkt, wissen wie die Notenbank das Geldangebot steuert und über welche Kanäle Güter- und Finanzmärkten miteinander verflochten sind.

Methodische Kompetenz:

Die Studierenden können statische lineare Multiplikatormodelle formulieren und lösen, beherrschen die Mechanik des IS-LM-Modells und können die Dynamik einfacher Modelle grafisch und algebraisch untersuchen.

Fachübergreifende Kompetenz und Schlüsselqualifikation:

Die Studierenden sind in der Lage wirtschaftspolitische Debatten zu verfolgen, entsprechende Stellungnahmen von Verbänden, Politikern und Forschungsinstituten zu hinterfragen und können sich so ein eigenes Urteil bilden, das sie auch gegenüber interessierten Laien vertreten können.

Arbeitsaufwand:
Gesamt: 150 Std.
42 Std. Vorlesung und Übung, Präsenzstudium
22 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium
40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium
46 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium

Voraussetzungen:	**ECTS/LP-Bedingungen:**
Mikroökonomik I : Sie sollten einzelwirtschaftliche Entscheidungsprobleme mit Hilfe von Optimierungsmodellen formulieren und lösen können. Mathematik I: Differentialrechnung.	schriftliche Prüfung

Angebotshäufigkeit:	**Empfohlenes Fachsemester:**	**Minimale Dauer des Moduls:**
jedes Sommersemester	2.	1 Semester
SWS:	**Wiederholbarkeit:**	
4	siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Makroökonomik I (Vorlesung)
Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Literatur:

Blanchard, Olivier, Macroeconomics, 5th ed., Prentice Hall, Upper Saddle River, New Jersey 2008.

Blanchard, Olivier und Gerhard Illing, Makroökonomie, 6. aktualisierte Aufl., Pearson Studium, München 2014.

Mankiw, N. Gregory, Macroeconomics, 6th ed., Palgrave Macmillan, 2006 (deutsche Übersetzung: 5. Aufl., Schäffer-Poeschel, 2003).

Maußner, Alfred und Joachim Klaus, Grundzüge der mikro- und makroökonomischen Theorie, 2. Aufl., Franz Vahlen, München 1997.

Modulteil: Makroökonomik I (Übung)

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Prüfung

Makroökonomik I

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Modul WIW-0019: it@bwl *it@bwl – IT-assisted problem solving of economic questions*	ECTS/LP: 5

Version 5.0.0 (seit WS16/17)
Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Hans Ulrich Buhl

Lernziele/Kompetenzen:

Fachbezogene Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Lehrmodul verstehen die Studierenden die Funktionsweise und die Anwendung von Programmiersprachen zur Lösung realwirtschaftlicher Fragestellungen. Am Beispiel der Programmiersprache JAVA erlernen die Studierenden computergestützte Systeme für Investitionsentscheidungen, analytische sowie numerisch approximative Optimierungsverfahren und Sortieralgorithmen einzusetzen.

Methodische Kompetenzen:

Die Studierenden können gängige Konstrukte moderner Programmiersprachen, wie Variablen, Datentypen, Methoden, Schleifen oder Rekursion, lösungsorientiert anhand der Programmiersprache JAVA einsetzen und dieses Wissen aufwandsarm auch auf andere Programmier- und Skriptsprachen übertragen. Grundlagen zur Investitionstheorie, mathematischen Optimierung und Sortierverfahren bilden die Basis für vertiefende Veranstaltungen.

Fachübergreifende Kompetenzen:

Darüber hinaus vermittelt das Modul wesentliche Problemlösekompetenzen, wobei eine abstrakte Denkweise sowie ein strukturiertes Vorgehen bei der Problemlösung erlernt werden. Dies stellt nicht nur eine Grundvoraussetzung für den zukünftigen Einsatz von Programmiersprachen dar, sondern ist insbesondere auch eine Bereicherung im Hinblick auf vertiefende Lehrmodule.

Schlüsselkompetenzen:

Die Studierenden erlernen ein hohes Maß an Genauigkeit und Gründlichkeit, da der erfolgreiche Einsatz von Programmiersprachen grundsätzlich keine Fehlertoleranz besitzt. Da ein umfangreiches Verständnis für die Methodik eine wesentliche Voraussetzung für die erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung ist, erlernen die Studierenden bei der Bewältigung von Verständnisproblemen sowohl Zusammenarbeit als auch Eigenverantwortung.

Arbeitsaufwand:
Gesamt: 150 Std.
42 Std. Vorlesung und Übung, Präsenzstudium
48 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium
60 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium

Voraussetzungen:	**ECTS/LP-Bedingungen:**
Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme ist die Bereitschaft zur eigenständigen Vor- und Nachbereitung der Vorlesung und der Übungen. Zudem sind eine strukturierte Denkweise sowie grundlegende mathematische Kenntnisse von Vorteil.	schriftliche Prüfung

Angebotshäufigkeit:	**Empfohlenes Fachsemester:**	**Minimale Dauer des Moduls:**
jedes Wintersemester	ab dem 1.	1 Semester
SWS: 4	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: it@bwl
Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Literatur:

Ullenboom, C (2009): Java ist auch eine Insel - Programmieren mit der Java Standard Edition Version 6, 8. Aufl., Bonn.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

it@BWL (Vorlesung + Übung)

• Das Konzept der Modellierung als Weg vom Problem zur Lösung • Ökonomische Grundlagen: Ökonomische Prinzipien, Kapitalwertmethode, interner Zins • Grundlegende mathematische Berechnungen in Java mit relationalen und arithmetischen Operatoren • Effizienzsteierung durch Wiederverwendung mit Variablen und Methoden • „Wenn-Dann“ und "Switch" Fallunterscheidungen • Effizienzsteigerung durch Schleifen im Programmablauf • Mathematisch unlösbare Probleme mit Intervallschachtelung und Rekursion annähern • Große Datenmengen mit Sortieralgorithmen effizient ordnen • Anwendung aller genannten Inhalte anhand betriebswirtschaftlicher Beispiele

Modulteil: it@bwl

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

it@BWL (Vorlesung + Übung)

• Das Konzept der Modellierung als Weg vom Problem zur Lösung • Ökonomische Grundlagen: Ökonomische Prinzipien, Kapitalwertmethode, interner Zins • Grundlegende mathematische Berechnungen in Java mit relationalen und arithmetischen Operatoren • Effizienzsteierung durch Wiederverwendung mit Variablen und Methoden • „Wenn-Dann“ und "Switch" Fallunterscheidungen • Effizienzsteigerung durch Schleifen im Programmablauf • Mathematisch unlösbare Probleme mit Intervallschachtelung und Rekursion annähern • Große Datenmengen mit Sortieralgorithmen effizient ordnen • Anwendung aller genannten Inhalte anhand betriebswirtschaftlicher Beispiele

Prüfung

it@bwl

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Modul WIW-0254: Entscheidungstheorie (5 LP) *Decision Theory*		ECTS/LP: 5
Version 2.0.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Michael Krapp		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, rationales Entscheidungsverhalten in betriebswirtschaftlichen Entscheidungssituationen zu analysieren. Ferner sind sie in der Lage, grundlegende Methoden und Strategien der präskriptiven Entscheidungslehre kompetent anzuwenden, um dem Entscheidungsträger eine bestmögliche Auswahl von Handlungsalternativen nach rationalen Kriterien zu ermöglichen. Die Studierenden können nach Teilnahme an der Veranstaltung die verschiedenen Entscheidungssituationen klassifizieren und zu diesen mit den zur Verfügung stehenden Werkzeugen Lösungen entwickeln. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, Strategien und Methoden zur Entscheidungsfindung anzuwenden und diese kritisch gegeneinander abzugrenzen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 42 Std. Vorlesung und Übung, Präsenzstudium 40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium		
Voraussetzungen: Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.		**ECTS/LP-Bedingungen:** schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** 3.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
SWS: 4	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Entscheidungstheorie (5 LP)
Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Literatur:

Bamberg et al. (2012): Betriebswirtschaftliche Entscheidungslehre, München 2012.

Bamberg et al. (2012): Arbeitsbuch zur betriebswirtschaftlichen Entscheidungslehre, München 2012

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Entscheidungstheorie (Übung)
• Grundlagen • Grundmodell • Entscheidungen bei Sicherheit • Entscheidungen bei Risiko • Entscheidungen bei Ungewissheit • Entscheidungen bei variabler Informationsstruktur • Entscheidungen bei bewusst handelnden Gegenspielern • Entscheidungen durch Entscheidungsgremien • Mehrstufige Entscheidungen

Modulteil: Entscheidungstheorie (5 LP)
Lehrformen: Übung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Entscheidungstheorie (Übung)

• Grundlagen • Grundmodell • Entscheidungen bei Sicherheit • Entscheidungen bei Risiko • Entscheidungen bei Ungewissheit • Entscheidungen bei variabler Informationsstruktur • Entscheidungen bei bewusst handelnden Gegenspielern • Entscheidungen durch Entscheidungsgremien • Mehrstufige Entscheidungen

Prüfung

Entscheidungstheorie (5 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Modul WIW-0257: Grundlagen der Besteuerung (5 LP) *Principles of Taxation*		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Robert Ullmann		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, die Wirkung von Steuern auf persönliche und unternehmerische Entscheidungen zu beurteilen. Dies umfasst die Grundlagen des Ertragsteuerrechts, d.h. der Einkommen-, Körperschaft- und Gewerbesteuer sowie evtl. Grundlagen anderer Steuerarten (z.B. Umsatzsteuer) oder der Abgabenordnung.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 21 Std. Vorlesung, Präsenzstudium 39 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium 50 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium		
Voraussetzungen: Bilanzierung I. Grundlegende Methodenkenntnisse aus dem 1. Studienabschnitt des Bachelorstudiums.		**ECTS/LP-Bedingungen:** schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** ab dem 4.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
SWS: 2	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Grundlagen der Besteuerung (5 LP)
Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Deutsch

Inhalte:

- Überblick über die Grundsätze der deutschen Besteuerung
- Gewinn- und Überschusseinkünfte
- Einkünfteermittlung
- Besteuerung der Gesellschaften
- Veräußerungsgewinnbesteuerung
- Umsatzsteuer
- Abgabenordnung

Literatur:

Rose, G. und Watrin, C., Ertragsteuern, 20. Aufl., 2013.

Prüfung

Grundlagen der Besteuerung

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Modul WIW-0004: Produktion und Logistik *Production and Logistics*		ECTS/LP: 5
Version 4.0.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Axel Tuma		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul besitzen die Studierenden grundlegende Kenntnisse über die Inhalte der Unternehmensfelder Produktion und Logistik. Sie verstehen die grundlegenden produktionswirtschaftlichen Zusammenhänge der verschiedenen Planungsaufgaben in diesen Bereichen. Weiterhin verstehen sie, neben den traditionellen Inhalten der strategischen Planung, der mittelfristigen Produktionsprogrammplanung und der kurzfristigen Planung, jeweils auch umweltschutzorientierte Aspekte zu integrieren. Gleichzeitig werden sie dazu in die Lage versetzt verschiedene Planungsaufgaben zu analysieren, in entsprechende Entscheidungs- und Planungsprobleme zu überführen und aktuelle Methoden der Planung anzuwenden. Die erlangten Kenntnisse und Analysefähigkeiten befähigen die Studierenden auch anderweitige Problemstellungen zu adressieren und die erlernten Methoden flexibel anzuwenden.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 42 Std. Vorlesung und Übung, Präsenzstudium 20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium 60 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium		
Voraussetzungen: Es sind keine Vorkenntnisse notwendig. Modul Einführung in die Wirtschaftswissenschaften (WIW-0013) - empfohlen Modul Mathematik I (WIW-0015) - empfohlen		**ECTS/LP-Bedingungen:** schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** 3.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
SWS: 4	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Produktion und Logistik (Vorlesung)
Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Literatur:

Domschke, W. / Scholl, A.: Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre, 4. Aufl., Springer-Verlag, Berlin et al. 2008.

Günther, H.-O. / Tempelmeier, H.: Produktion und Logistik, 7. Aufl., Springer Verlag, Berlin et al. 2007.

Hopp, W., J., Spearman, M. L.: Factory Physics, Mcgraw-Hill Publ.Comp., 3. Aufl., 2008.

Stadtler, H. / Kilger, C. / Meyr, H. (Hrsg.): Supply Chain Management und Advanced Planning: Konzepte, Modelle und Software, 1. Aufl., Springer-Verlag, Berlin et al. 2010.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Produktion und Logistik (Vorlesung + Übung)

• Grundbegriffe der Produktion, Logistik und des SCM • Planung und Entscheidung in Produktion, Logistik und des SCM • Strategische Planung: Standort- und Layoutplanung • Mittelfristige Produktionsprogrammplanung • Kurzfristige Planung: Materialbedarfsplanung, Ablaufplanung und Transportplanung • Umweltschutzorientierte Aspekte

Modulteil: Produktion und Logistik (Übung)
Lehrformen: Übung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Produktion und Logistik (Vorlesung + Übung)
• Grundbegriffe der Produktion, Logistik und des SCM • Planung und Entscheidung in Produktion, Logistik und des SCM • Strategische Planung: Standort- und Layoutplanung • Mittelfristige Produktionsprogrammplanung • Kurzfristige Planung: Materialbedarfsplanung, Ablaufplanung und Transportplanung • Umweltschutzorientierte Aspekte

Prüfung
Produktion und Logistik
Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten
Beschreibung:
jedes Semester

Modul WIW-0005: Marketing *Marketing*		ECTS/LP: 5
Version 3.0.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Heribert Gierl		
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, die Grundlagen und Ziele des Marketings, insbesondere die Zusammenhänge der vier P´s hinsichtlich produkt-, preis-, distributions- und kommunikationspolitischer Ausrichtung, zu verstehen und zu bewerten. Ferner sind sie in der Lage, den vollständigen Prozess der Gewinnung von Daten durch die Marketingforschung und die Verwendung dieser Daten zur Entwicklung und Bewertung von Marketing-relevanten Handlungsalternativen zu verstehen und entsprechend anzuwenden. Die relevanten Übungsaufgaben sind entweder im Selbststudium zu bearbeiten oder können durch Besuchen der angebotenen Übungen geübt werden.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 21 Std. Vorlesung, Präsenzstudium 40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 24 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 65 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium		
Voraussetzungen: keine		**ECTS/LP-Bedingungen:** schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** 2.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
SWS: 2	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Marketing (Vorlesung)
Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Literatur:
siehe Lehrstuhl-Homepage

Prüfung
Marketing
Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten
Beschreibung:
jedes Semester

Modul WIW-0006: Organisation und Personalwesen *Organisation and Human Resource*	ECTS/LP: 5

Version 4.0.0 (seit WS16/17)
Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Susanne Warning
Prof. Dr. Erik E. Lehmann

Lernziele/Kompetenzen:
Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage:

1) im Teilbereich Organisation die Grundlagen der ökonomischen Organisationstheorie zu verstehen. Aufbauend auf den zentralen Konstrukten der Neuen Institutionenökonomie können die Studierenden den Aufbau von Organisationstrukturen darstellen und diskutieren.

2) im Teilbereich Personalwesen lernen die Studierenden die Handlungsfelder des Personalwesen und dessen Einordnung im Unternehmen kennen und verstehen. Ausgehend von aktuellen Entwicklungen und rechtlichen Rahmenbedingungen können die Studierenden personalwirtschaftliche Methoden auf theoretische Inhalte und praktische Beispiele anwenden und entsprechend wirtschaftswissenschaftlicher Methoden analysieren.

Arbeitsaufwand:
Gesamt: 150 Std.
21 Std. Vorlesung, Präsenzstudium
49 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium
50 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium
30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium

Voraussetzungen:		**ECTS/LP-Bedingungen:**
keine		schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit:	**Empfohlenes Fachsemester:**	**Minimale Dauer des Moduls:**
jedes Wintersemester	1.	1 Semester
SWS:	**Wiederholbarkeit:**	
2	siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Organisation und Personalwesen (Vorlesung)
Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Literatur:
Organisation: Jost, P.-J.: Ökonomische Organisationstheorien. 1. Aufl. Wiesbaden: Gabler Verlag 2000. Jost, P.-J.: Organisation und Koordination. 1. Aufl. Wiesbaden: Gabler Verlag 2000. Picot , A.; Dietl, H.; Franck, E.: Organisation. 5. Aufl. Stuttgart: Schäffer-Poeschel Verlag 2008. Personalwesen: Jost, P.-J.: The Economics of Motivation and Organization: An Introduction. Cheltenham: Edward Elgar 2014. Oechsler, W. A.; Paul, C.: Personal und Arbeit. 10. Aufl. München: De Gruyter Oldenbourg 2015. Weitere Literatur wird in der Vorlesung jeweils themenspezifisch angegeben.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Organisation und Personalwesen (Vorlesung)

Prüfung
Organisation und Personalwesen
Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten
Beschreibung:
jedes Semester

Modul WIW-0251: Customer Relationship Management (5 LP) *Customer Relationship Management*	ECTS/LP: 5

Version 2.0.0 (seit WS16/17)
Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Hans Ulrich Buhl

Lernziele/Kompetenzen:

Fachbezogene Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, grundlegende Zusammenhänge im Kundenbeziehungsmanagement zu verstehen, sowie strategische Entscheidungsfelder im Rahmen des CRM zu analysieren und zu bewerten.

Methodische Kompetenzen:

Ferner sind sie in der Lage verschiedene Kundenbewertungsverfahren und Data-Mining-Methoden anzuwenden und die erhaltenen Ergebnisse korrekt zu interpretieren

Fachübergreifende Kompetenzen:

Die Studierenden verstehen CRM als Strategie im Rahmen einer wertorientierten Unternehmensführung und können Konzepte des Finanz- und Informationsmanagements im Hinblick auf das Kundenbeziehungsmanagement verknüpfen. Sie können das erlernte Wissen und die erlernten Methoden auf praktische Fragestellungen beziehen und diese analysieren.

Schlüsselkompetenzen:

Durch die Teilnahme an Diskussionen in der Vorlesung, das Bearbeiten von Übungsaufgaben und die Auseinandersetzung mit relevanter wissenschaftlicher Literatur sind die Studierenden in der Lage, CRM-Themen kritisch zu reflektieren und diese sowohl interessierten Laien als auch einem Fachpublikum zu erläutern.

Bemerkung:
Zur Vertiefung bzw. Erweiterung der Inhalte der Vorlesung CRM wird die Teilnahme am Projektseminar CRM im Sommersemester empfohlen. Dabei besteht die Möglichkeit sowohl wissenschaftliche Themenstellungen zur Vorbereitung auf die Bachelorarbeit, als auch praxisnahe Themenstellungen (zum Teil in Kooperation mit namhaften Praxispartnern) zu bearbeiten.

Arbeitsaufwand:
Gesamt: 150 Std.
42 Std. Vorlesung und Übung, Präsenzstudium
18 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium
60 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium
30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium

Voraussetzungen:	**ECTS/LP-Bedingungen:**
Voraussetzungen für eine erfolgreiche Teilnahme sind die mathematischen und statistischen Kenntnisse, welche in den Veranstaltungen Mathematik I/II und Statistik I/II vermittelt werden. Weitere Voraussetzungen sind grundlegende Kenntnisse der Wirtschaftsinformatik, wie sie beispielsweise in der Veranstaltung it@bwl gelehrt werden. Außerdem ist die Bereitschaft zum regelmäßigen Besuch der Vorlesung sowie zur eigenen Vor- und Nachbereitung des Stoffs notwendig.	schriftliche Prüfung

Angebotshäufigkeit:	**Empfohlenes Fachsemester:**	**Minimale Dauer des Moduls:**
jedes Wintersemester	5.	1 Semester
SWS:	**Wiederholbarkeit:**	
4	siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Customer Relationship Management (5 LP) (Vorlesung)
Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Literatur:

Hippner, H.; Hubrich, B.; Wilde K.D. (2011): Grundlagen des CRM: Strategie, Geschäftsprozesse und IT-Unterstützung, 3. Aufl., Gabler Verlag, Wiesbaden.

Zentes, J; Swoboda, B; Schramm-Klein, H (2010): Internationales Marketing, 2 Aufl., Verlag Franz Vahlen, München.

Ruhwinkel, M (2013): Nachhaltigkeit im Customer Relationship Management, Kovac Verlag, Hamburg.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Customer Relationship Management (Vorlesung + Übung)
• Grundlagen des CRM • Strategische CRM-Entscheidungen unter Berücksichtigung von Digitalisierung, Interkulturalität und Nachhaltigkeit • Kundenbewertungverfahren • Operatives CRM • Kundendaten • Analytisches CRM mit Data-Mining-Methoden • Social CRM

Modulteil: Customer Relationship Management (5 LP) (Übung)
Lehrformen: Übung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Customer Relationship Management (Vorlesung + Übung)
• Grundlagen des CRM • Strategische CRM-Entscheidungen unter Berücksichtigung von Digitalisierung, Interkulturalität und Nachhaltigkeit • Kundenbewertungverfahren • Operatives CRM • Kundendaten • Analytisches CRM mit Data-Mining-Methoden • Social CRM

Prüfung
Customer Relationship Management
Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten
Beschreibung:
jedes Semester

Modul WIW-0261: Unternehmensführung & Organisation I (5 LP) *Corporate Governance I*		ECTS/LP: 5
Version 3.0.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Erik Lehmann		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, den Interessenkonflikt zwischen Investoren und Managern zu analysieren und seine Auswirkungen zu bewerten. Es soll die Fähigkeit entwickelt werden, die Notwendigkeit und mögliche Gestaltungen und Ausprägungen der Kontrolle von Unternehmen zu verstehen und die resultierende Beeinflussung von Unternehmensstrategie und organisatorischer Gestaltung der Unternehmung durch unternehmerische Kontrolle zu interpretieren. Studierende werden schließlich in die Lage versetzt, Mechanismen der Unternehmenskontrolle wie z. B. anreizkompatible Verträge, Eigentumsanteile oder Aufsichtsräte hinsichtlich ihrer Wirksamkeit und ihrer Kosten beurteilen, qualifizierte Empfehlungen ableiten zu können. Insgesamt soll die Fähigkeit entwickelt werden, reflektierte und fundierte Entscheidungen in einer unternehmerischen Organisation zu treffen.		
Bemerkung: Ehemals "Unternehmensführung: Organisation & Unternehmensführung" (Ausschlusskriterium: Studierende, welche die Veranstaltung "Unternehmensführung: Organisation & Unternehmensführung" bereits abgelegt haben können die Veranstaltung "Unternehmensführung & Organisation I" nicht ablegen)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 21 Std. Vorlesung, Präsenzstudium 129 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium		
Voraussetzungen: keine		**ECTS/LP-Bedingungen:** schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** 5.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
SWS: 2	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Unternehmensführung & Organisation I (5 LP) **Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch **SWS:** 2

Literatur:

Berle, A.A:, Means, G.C. (1932). The Modern Corporation and Private Property. Macmillon: New York.

Carroll, A.B. (1991). The pyramid of corporate social responsibility: toward the moral management of organizational stakeholders. Business Horizons, 34/4, 39-48.

Coase, R.H. (1937). The Nature of the Firm. Economica IV, 13-16.

Donaldson, L., Davis, J.H. (1991). Stewardship Theory or Agency Theory: CEO Governance and Shareholder Returns. Australian Journal of Management 16(1).

Geroski, P.A. (1990). Innovation, Technological Opportunity, and Market Structure. Oxford Economic Papers, 42(3), 586-602.

Hampel, Sir Ronnie (1998). Committee on Corporate Governance: Financial Report, Gee & Co. Ltd., London.

Hart, O. (1995). Corporate Governance: Some Theory and Implications. The Economic Journal 105.

Hermalin, B.E., Weisbach, M.S. (2003). Boards of directors as an endogenously determined institution: a survey of the economic literature. Economic Policy Review, 7-26.

Jensen, M. C., Meckling, W. (1976). Theory of the Firm: Managerial Behavior, Agency Costs, and Ownership Structure. Journal of Financial Economics 3, 305-360. (in, Audretsch/Lehmann (2011), Edward Elgar)

Jensen, M.C., Meckling, W.H. (1979). Rights and production functions: An application to labor-managed firms and codetermination. Journal of Business 52, 469-506.

Lehmann, E.E., Weigand, J. (2000). Does the Governed Corporation perform better? Governance Structures and Corporate Performance in Germany. European Finance Review, 4(2), 157-195.

Lehmann, E. (2008). Zusammensetzung und Größe von Aufsichtsratssystemen, in: Möllers (Hrsg.): Möllers, T.M.J. (Hrsg.): Standardisierung durch Markt und Recht, (2008), Baden-Baden: Nomos, 177-190.

Mallin, C.A. (2010). Corporate Governance (third edition). Oxford: Oxford University Press.

Milgrom, P., Roberts, J. (1992). Economics, organization and management, Prentice Hall.

Monks, R.A.G., Minow, N. (2011). Corporate Governance (fifth edition). Chichester: John Wiley & Sons.

Kim, K.A., Nofsinger, J.R., Mohr, D.J. (2010). Corporate Governance (third edition). Boston: Pearson.

OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (2004).

OECD-Grundsätze der Corporate Governance, Neufassung 2004.

Raabe, N. (2010). Die Mitbestimmung im Aufsichtsrat – Theorie und Wirklichkeit in deutschen Aktiengesellschaften. Erich Schmidt Verlag: Berlin.

Regierungskommission Corporate Governance Kodex (2012): Deutscher Corporate Governance Kodex.

Roberts, J. (2007). The Modern Firm. Oxford University Press: Oxford. Chapter 1, 3, 7.

Williamson, O.E. (1984). Corporate Governance. Yale Law Journal 93.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Unternehmensführung & Organisation I (Vorlesung)

- Einführung und Motivation - Grundlegende Beobachtungen und Theorien - Entwicklung verschiedener Corporate Governance Kodices - Shareholder & Stakeholder - Manager und marktliche Disziplinierung - Vertragliche Mechanismen der Corporate Governance – Disziplinierung durch anreizkompatible Entlohnung - Unternehmensinterne Mechanismen der Corporate Governance – der Aufsichtsrat als Institution der Kontrolle - Corporate Social Responsibility and Corporate Citizenship

Prüfung

Unternehmensführung & Organisation I

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Modul WIW-0262: Electronic Commerce (5 LP) *Electronic Commerce*		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Veit		
Lernziele/Kompetenzen: Upon the successful completion of this module, the students are familiar with the forces driving electronic commerce. They understand the impact of technology change on the way businesses operate in electronic channels. They can assess challenges in business development for such companies and are familiar with appropriate models and theories to address these challenges. The awareness of social and ethical issues attached to technology enables them to make sound strategic decisions in the field of electronic commerce.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 21 Std. Vorlesung, Präsenzstudium 69 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 60 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium		
Voraussetzungen: Working knowledge of English is necessary.		**ECTS/LP-Bedingungen:** schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** ab dem 5.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
SWS: 2	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Electronic Commerce (5 LP) (Vorlesung)

Lehrformen: Vorlesung

Sprache: Englisch

SWS: 2

Literatur:

Laudon and Traver (2014): E-Commerce, Global Edition, 9/e, ISBN: 9780273779353 , Pearson.

Strauss and Frost (2013): E-Marketing, International Edition, 7/e, ISBN: 9781292000411 , Pearson.

Prüfung

Electronic Commerce

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Modul WIW-0263: Personalpolitik (5 LP) *Human Resource Management*	ECTS/LP: 5
Version 2.0.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Susanne Warning	

Lernziele/Kompetenzen:

Fachbezogene Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, die ökonomischen Prinzipien, die hinter Verfahren und Anwendungen in der Praxis der Personalpolitik stehen, zu erkennen, zu verstehen und anzuwenden. Die Studierenden kennen die zentralen Felder der Personalpolitik und können selbstständig Gestaltungsvorschläge entwickeln und bewerten.

Methodische Kompetenzen:

Die Studierenden sind in der Lage, einzelne Gestaltungselemente der Personalpolitik personalökonomisch zu analysieren, indem sie einfache mathematische und statistische Verfahren heranziehen.

Fachübergreifende Kompetenzen:

Die Studierenden sind in der Lage, grundlegende personalökonomische Zusammenhänge zu verstehen und können diese auch auf praktische Fragestellungen im Unternehmenskontext beziehen.

Schlüsselqualifikationen:

Die Studierenden sind in der Lage, personalpolitische Konzepte aus der Praxis kritisch zu hinterfragen und ökonomisch fundierte Gestaltungsvorschläge in verschiedenen Kontexten zu unterbreiten und zu reflektieren.

Bemerkung:
Ehemals "Personal" (Ausschlusskriterium: Studierende, welche die Veranstaltung "Personal" bereits abgelegt haben können die Veranstaltung "Personalpolitik" nicht ablegen)

Arbeitsaufwand:
Gesamt: 150 Std.
21 Std. Vorlesung, Präsenzstudium
50 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium
51 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium
28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium

Voraussetzungen:		**ECTS/LP-Bedingungen:**
Grundlegende Methodenkenntnisse aus dem ersten Studienabschnitt des Bachelorstudiums, insbesondere Mathematik, Statistik, Mikroökonomik.		schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** ab dem 5.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
SWS: 2	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Personalpolitik (5 LP)
Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Literatur:

Lazear, Edward P. und Gibbs, Michael (2015): Personnel Economics in Practice. John Wiley & Sons, Inc.: New York. 3. Auflage.

Jost, Peter (2014): The Economics of Motivation and Organization: An Introduction. Edward Elgar: Cheltenham u.a.

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Personalpolitik (Vorlesung)

Prüfung

Personalpolitik

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung:

jedes Semester

Modul WIW-0297: Unternehmensführung & Organisation II (5 LP) *Corporate Governance II*		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Erik Lehmann		
Lernziele/Kompetenzen: Studierende sollen die Wechselwirkungen zwischen Ertragsmöglichkeiten und Risiken und deren Entwicklung in Abhängigkeit von Zeitablauf und Grad der Globalisierung abschätzen lernen. Basierend auf dieser Fähigkeit sollen die Studierenden in die Lage versetzt werden, in spezifischen Situationen die Auswirkungen und zu erwartenden Ergebnisse möglicher organisatorischer Arrangements und strategischer Optionen in der Verfolgung von Unternehmenszielen über Landesgrenzen hinweg bewerten und qualifiziert entsprechende Empfehlungen abgeben zu können.		
Bemerkung: Ehemals "Internationales Management: Internationalisierung von Unternehmen" (Ausschlusskriterium: Studierende, welche die Veranstaltung "Internationales Management: Internationalisierung von Unternehmen" bereits abgelegt haben können die Veranstaltung "Unternehmensführung & Organisation II" nicht ablegen)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 21 Std. Vorlesung, Präsenzstudium 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 99 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium		
Voraussetzungen: keine		**ECTS/LP-Bedingungen:** schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** 3. - 5.	**Minimale Dauer des Moduls:** Semester
SWS: 2	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Unternehmensführung & Organisation II (5 LP) (Vorlesung)
Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Literatur:

Wild, Wild, Han (2006): International Business: the Challenge of Globalization, 3rd. Ed., Pearson, p. 2-32.

Kutschker/Schmidt (2005): Internationales Management, 5. Auflage, S. 15-40, 57-152.

Hülsbeck/Lehmann (2005): Entrepreneurship Policy in Bavaria: Between Laptop and Lederhosen, in: Audretsch et. Al. (2006): Entrepreneurship Policy, Kluwer, download: ssrn.com (see homepage).

Vernon (1966): International Investment and International Trade in the Product Cycle, Quarterly Journal of Economics, 80, 2, P. 190-207.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Unternehmensführung & Organisation II (Vorlesung)
- Globalisierung im historischen Kontext - Ursachen und Folgen der Globalisierung - Theorien zur Internationalisierung - Internationales Wettbewerbsumfeld - Strategische Optionen von Unternehmen in der Verfolgung von Unternehmenszielen über Landesgrenzen hinweg, z.B. Export, Lizenzvergabe, Direktinvestitionen

- Internationale Kooperationen, wie z.B. Joint Ventures, strategische Allianzen, Kapitalverflechtungen - Entscheidungsprobleme Multinationaler Unternehmen

Prüfung

Unternehmensführung & Organisation II (5 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung:

jährlich

Modul WIW-4711: Logistik (5 LP) *Logistics*	ECTS/LP: 5
Version 2.0.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Florian Jaehn	
Lernziele/Kompetenzen: In dieser Vorlesung wird den Studierenden der methodische Apparat der Logistik nähergebracht. Dabei lernen die Teilnehmer Methoden, die zur Lösung logistischer Fragestellungen wie Transportproblemen, Rundreiseproblemen oder Flussproblemen geeignet sind, zu verstehen. Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, grundlegende Methoden und Lösungsansätze der Logistik anzuwenden. In this lecture, the students get an understanding of the methodical apparatus of logistics. The participants learn methods for solving logistical questions such as transport problems, traveling salesman problems or flow problems. After successfully participating in this module, students will be able to apply basic logistical methods and solutions.	
Bemerkung: Die Vorlesung findet auf Deutsch statt, allerdings steht neben dem deutschen auch ein englischsprachiges Skript zur Verfügung. Bei Bedarf wird eine wöchentliche Übung auf Englisch angeboten. Die Klausur wird sowohl in deutscher als auch englischer Sprachegestellt und die Lösungen können auf Deutsch oder Englisch verfasst sein. The lecture will be held in German, but besides a German version, an English version of the lecture notes is provided. If required, one tutorial per week will be held in English. The questions in the exam are in German and English and answers may be given either in German or in English.	
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 42 Std. Vorlesung und Übung, Präsenzstudium 40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium	
Voraussetzungen: Es gibt keine zwingenden Vorraussetzungen. Die Themen der mathematischen Module des ersten Studienabschnitts sind inhaltliche Vorraussetzung. There are no compulsory requirements, but the content builds up on the mathematical courses in the basic studies.	**ECTS/LP-Bedingungen:** schriftliche Prüfung

Angebotshäufigkeit:	**Empfohlenes Fachsemester:**	**Minimale Dauer des Moduls:**
jedes Wintersemester	3. - 5.	1 Semester
SWS: 4	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Logistik (5 LP) (Vorlesung) **Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch / Englisch **SWS:** 2
Lernziele: Lernziele de

Literatur:

Wolfgang Domschke: Logistik: Rundreisen und Touren (Oldenbourg Verlag), 1997.

Wolfgang Domschke: Logistik: Transport (Oldenbourg Verlag), 2007.

Hans-Otto Günter und Horst Tempelmeier: Produktion und Logistik (Springer Verlag), 2005.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Logistik (Vorlesung + Übung)

Logistik, oft auch leicht vereinfacht als Güterbewegungen bezeichnet, befasst sich mit der zeitbezogenen Platzierung von Ressourcen. Es ist offensichtlich, dass diese sehr allgemeine Beschreibung verschiedene Betrachtungsweisen erlaubt. In dieser Vorlesung wird als Einführung der methodische Apparat der Logistik beleuchtet. Das bedeutet, dass Methoden vorgestellt werden, die zur Lösung logistischer Fragestellungen wie Transportproblemen, Rundreiseproblemen oder Flussproblemen geeignet sind. Ziel dieser Vorlesung ist es, den Teilnehmern logistische (Optimierungs-)Probleme näher zu bringen, und bewährte Lösungsansätze für diese Probleme zu präsentieren.

Modulteil: Logistik (5 LP) (Übung)

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch / Englisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Logistik (Vorlesung + Übung)

Logistik, oft auch leicht vereinfacht als Güterbewegungen bezeichnet, befasst sich mit der zeitbezogenen Platzierung von Ressourcen. Es ist offensichtlich, dass diese sehr allgemeine Beschreibung verschiedene Betrachtungsweisen erlaubt. In dieser Vorlesung wird als Einführung der methodische Apparat der Logistik beleuchtet. Das bedeutet, dass Methoden vorgestellt werden, die zur Lösung logistischer Fragestellungen wie Transportproblemen, Rundreiseproblemen oder Flussproblemen geeignet sind. Ziel dieser Vorlesung ist es, den Teilnehmern logistische (Optimierungs-)Probleme näher zu bringen, und bewährte Lösungsansätze für diese Probleme zu präsentieren.

Prüfung

Logistik

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung:

jährlich

Modul WIW-4733: Innovationsmanagement (5 LP) *Innovation Management*		ECTS/LP: 5
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Marcus Wagner		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, sich an einen Überblick der wesentlichen Inhalte des Innovationsmanagements zu erinnern. Ferner sind sie in der Lage, wichtige Modelle und Konzepte zu verstehen und auf die Praxis anzuwenden.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 32 Std. Vorlesung und Übung, Präsenzstudium 26 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium 64 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 18 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 10 Std. Vorbereitung von Präsentationen, Eigenstudium		
Voraussetzungen: Es bestehen keine Voraussetzungen.		**ECTS/LP-Bedingungen:** schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Empfohlenes Fachsemester:**	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
SWS: 3	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Innovationsmanagement (5 LP)
Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Inhalte:

- Einleitung
- Innovationsarten
- Fuzzy-Front-End
- organisatorische Aspekte
- Innovationsdiffusion
- Innovationscontrolling

Literatur:

Hauschildt, J. & Salomo, S. (2011) Innovationsmanagement, Vahlen.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Innovationsmanagement (Vorlesung + Übung)
Inhalte: - Einleitung - Innovationsarten - Fuzzy-Front-End - Organisatorische Aspekte - Innovationsdiffusion - Innovationscontrolling

Modulteil: Innovationsmanagement (5 LP)
Lehrformen: Übung
Sprache: Deutsch
SWS: 1

Prüfung

Innovationsmanagement

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung:

jährlich

Modul JUR-0091: Concepts of Law und Business		ECTS/LP: 8
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Elizabeth O'Leary		
Lernziele/Kompetenzen: Students will gain an insight into the Anglo-American legal system. Students will be able to analyse common law cases and extract legal principles from them and assess the relationship between legal reasoning, interpretation and policy. Students will complete legal research and apply their findings to fact-based business situations. Students will be able to compare, contrast and critically evaluate different legal systems. Students will be made aware of intercultural differences and of their effect on business and how to successfully incorporate these differences in networking, discussion and argumentation, negotiation and in preparing and presenting business plans.		
Bemerkung: Students must register on www.digicampus.de. There will be a maximum of thirty students in each class.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 240 Std. 90 Std. Vorlesung und Übung, Präsenzstudium 80 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 70 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium		
Voraussetzungen: Students should have good language skills and should be familiar with basic legal English terminology. Participation in Business Law Topics 1 and 2 is highly recommended.		**ECTS/LP-Bedingungen:** Bestehen einer Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jährlich	**Empfohlenes Fachsemester:** 3.	**Minimale Dauer des Moduls:** 2 Semester
SWS: 8	**Wiederholbarkeit:** beliebig	

Modulteile

Modulteil: Basic Concepts of Law und Business
Sprache: Englisch / Deutsch
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester
SWS: 4

Inhalte:

- The Common Law –History, Courts & Legal Methodology
- Civil Procedure
- The Law of Contract
- The Law of Tort
- Business Organizations

Literatur:

Law for Business Students, 8thEdition - Alix Adams

The English Legal System, 3rd Edition -D. Kelly & G.Slapper

Law –the basics - D.Kelly & G.Slapper

Black's Law Dictionary - West Publishing

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Concepts of Law and Business Group A (Vorlesung)

Concepts of Law and Business Group B (Vorlesung)

Modulteil: Business and Legal Communication
Sprache: Englisch
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester
SWS: 4

Inhalte:

- Financing and Bankruptcy
- Employment Law
- Accounting and Auditing
- Tax
- Intercultural Training
- Legal Research and Writing
- Negotiation, Presentation and Advocacy

Literatur:

Legal Writing Coach - Chris Jensen

Intercultural Business Communication - Robert Gibson

Prüfung
Portfolioprüfung Concepts of Law and Business
Portfolioprüfung
Beschreibung:
Die Portfolioprüfung setzt sich zusammen aus einer 90minütigen Klausur, einer Hausarbeit (Summary) und einer 20minütigen Präsentation (Presentation)

Modul JUR-0010: öffentliches Wirtschaftsrecht		ECTS/LP: 5
Version 2.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Ferdinand Wollenschläger Dr. Stefan Loranzmeier		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der Veranstaltung haben die Studierenden vertiefte Kenntnisse im Öffentlichen Wirtschaftsrecht mit seinen verfassungs- und europarechtlichen Grundlagen. Die Studierenden sind in der Lage, das Wissen auf öffentlich-rechtliche Fallgestaltungen anzuwenden und bislang unbekannte Sachverhalte einer konstruktiven Lösung zuführen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 36 Std. Vorlesung, Präsenzstudium 44 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium 70 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium		
Voraussetzungen: Kenntnisse im Verfassungs- und Europarecht		**ECTS/LP-Bedingungen:** Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** 3. - 5.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
SWS: 3	**Wiederholbarkeit:** beliebig	

Modulteile

Modulteil: Öffentliches Wirtschaftsrecht

Sprache: Deutsch

SWS: 3

Inhalte:

I. Einführung mit Darstellung verschiedener Problemlagen.

II. Historischer Überblick

III. Europarecht

IV. Verfassungsrecht

V. Einzelne Rechtsbereiche

1. Gewerberecht
2. Gaststättenrecht
3. Handwerksrecht
4. ÖPNV
5. Vergaberecht
6. EU-Beihilfenrecht

Literatur:

Ruthig/Storr, Öffentliches Wirtschaftsrecht, 3. Aufl. 2011

Ziekow, Öffentliches Wirtschaftsrecht, 3. Aufl. 2013

Schmidt/Vollmöller, Kompendium Öffentliches Wirtschaftsrecht, 3. Aufl. 2007

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Öffentliches Wirtschaftsrecht (SP IV) (Vorlesung)

Prüfung

Klausur Öffentliches Wirtschaftsrecht

Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten

Modul WIW-0264: Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie (5 LP) *Introduction to Environmental and Resource Economics*		ECTS/LP: 5
Version 2.0.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul besitzen die Studierenden ein vertieftes Verständnis für die Zusammenhänge zwischen Ökonomie und Umweltschutz, für mögliches Marktversagen und für korrigierende staatliche Eingriffe. Die Studierenden sind in der Lage sowohl gleichgewichtstheoretische als auch partialanalytische Modellansätze zur Analyse von umwelt- und ressourcenökonomischen Fragestellungen anzuwenden. Die Studierenden sind darüber hinaus in der Lage, die wichtigsten im Rahmen der Diskussion um Umweltbelastung und Ressourcenverknappung vorgebrachten Argumente kritisch zu reflektieren, sich eine eigenständige Meinung zu bilden und kompetent an dieser Diskussion teilzunehmen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 42 Std. Vorlesung und Übung, Präsenzstudium 48 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien, Eigenstudium 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur, Eigenstudium 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen, Eigenstudium		
Voraussetzungen: Gute Grundkenntnisse in Mikroökonomik (Haushaltstheorie, Unternehmenstheorie, Gleichgewichtstheorie). Vorbereitung anhand des zur Verfügung gestellten Vorlesungsmanuskripts.		**ECTS/LP-Bedingungen:** schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	**Empfohlenes Fachsemester:** 5.	**Minimale Dauer des Moduls:** 1 Semester
SWS: 4	**Wiederholbarkeit:** siehe PO des Studiengangs	

Modulteile

Modulteil: Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomik (5 LP) (Vorlesung)
Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Literatur:

Cansier, D. (1996): Umweltökonomie. Stuttgart.

Endres, A. (2007): Umweltökonomie. Stuttgart.

Endres, A., I. Querner (2000): Die Ökonomie natürlicher Ressourcen. Stuttgart.

Michaelis, P. (1996): Ökonomische Instrumente in der Umweltpolitik. Heidelberg.

Wiesmeth, H. (2003): Umweltökonomie – Theorie und Praxis im Gleichgewicht. Berlin.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie (Vorlesung)
• Umweltprobleme aus ökonomischer Sicht • Allokationsentscheidungen in einer Marktwirtschaft • Internalisierung externer Effekte • Internationale Umweltprobleme • Natürliche Ressourcen

Modulteil: Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomik (5 LP) (Übung)
Lehrformen: Übung
Sprache: Deutsch
SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie (Übung)
• Umweltprobleme aus ökonomischer Sicht • Allokationsentscheidungen in einer Marktwirtschaft • Internalisierung externer Effekte • Internationale Umweltprobleme • Natürliche Ressourcen

Prüfung
Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie
Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten
Beschreibung:
jedes Semester